
Heinrich
SCHUTZ^E

Becker-Psalter

Die Psalmen Davids
deutsch durch Cornelius Becker

Eine Auswahl
herausgegeben von Emil Kübler



Carus 2.004

VORWORT

Neben den sehr bekannten und vielfach veröffentlichten Stücken des Schütz-Beckerschen Psalmwerkes ist hier auch eine Reihe wenig gesungener Weisen zur Auswahl gestellt und den Chören zum praktischen Gebrauch in die Hand gegeben.

Die Arbeit des Herausgebers beschränkte sich darauf, den Sätzen durch Verkürzung der Notenwerte, Einfügung von Mensurstrichen und Angabe der Taktart ein übersichtliches Gewand zu geben. Die genaue Beachtung der Atemzeichen ist zur Intensivierung des sprachlichen Ausdruckes und der melodischen Spannungsbögen unerlässlich. Ebenfalls wurde im Hinblick auf die praktische Verwendbarkeit – mit größtem Bedacht – der Text an wenigen Stellen umgestellt oder abgeändert, auch einige wenige Strophen neu geformt. Über die kirchenjährliche Verwendbarkeit und Einordnung der Psalmen berichtet das Register.

♠ $\frac{3}{4}$ bedeutet $\text{♩} = \text{♩}$. Hier kommen also $\frac{3}{4}$ auf einen Schlag, doch können auch $\frac{3}{4}$ geschlagen werden. Die Versetzungszeichen gelten, wie üblich, für die Dauer eines Taktes.

Musberg, Frühjahr 1952

Emil Kübler

Ich lieb dich, Herr, von Herzen sehr

Pfalm 18

Heinrich Schütz 1585-1672

1. Ich lieb dich, Herr, von Her-zen sehr, mein star-ker Fels in Nö-ten,
mein fe-ste Burg, o Gott, mein Herr, mein Hort, mich zu er-ret-ten,
2. Des To-des Band um-fin-gen mich mit Schrek-ken viel und Grau-sen,
der Höl-len Flut er-gos-sen sich übr-mich mit gro-ßem Brau-sen,
3. Gott sel-ber ist mein Schild und Heil, sein Rech-te tut mich stär-ken,
sein Züch-ti-gung kommt mir zu-teil, sein Lieb da-bei ich mer-ke.

1. ich trau fest auf dich mein Schi-du wirst nicht ge-hen von mir, ich
2. die Strick Be-li-mich um-fin-gen all in äu-ßer-ster Not rief
3. Wenn's zum Tref-f zur Seit-er mir ste, und räumt mir den Plan, daß

1. schrei und ruf zu dir, hilf mir von mei-nen Fein-den.
2. ich zu dir, mein Gott, da halfst du mir aus Nö-ten.
3. ich frei foch-ten kann und die Feind ü-ber-win-de.

Die Himmel, Herr, preisen sehr

Pfalm 19

Heinrich Schütz 1585-1672



1. Die Him-mel, Herr, prei-sen sehr dein gött-li-che Macht und Ehr,
 2. Ein Tag sagt dem an- dern an, durch die Nacht wirds kund ge-tan,
 3. Schön geht auf die lie-be Sonn, brin-get der Welt Freud und Wonn,
 4. Herr, dein Wort uns reich-lich lehrt und mit gro-ßem Lohn ver-ehrt,
 5. Was von dir, Herr, bitt der Mund, geht mir recht von Her-zens-grund,



1. auch die Fe-ste rühmt die Gnad, die dein Han-g-wir-let nat.
 2. al-len Spra-chen wirds be-kannt, Gotts Lob durch al-Land.
 3. Got-tes ein-ge-bor-ner Sohn kommt her-aus sei-nem Thron.
 4. so wir nur als treu-e Knecht in sei-ne Furcht blei-ben recht.
 5. gib mirs ja nach dei-nem W-mein E-lö-ser und mein Hort.

Herr ist König herrlich schön

Pfalm 75



Der Herr ist g-herr-lich schön, in sei-nem Schmuck sehn wir ihn stehn
 Er hat es ge-richt aufs best, sein Stuhl von nun an ste-het fest
 Die Was-ge-n auf dem Meer sind groß und brau-sen mäch-tig sehr
 Dein Wo-ei-ne rech-te Lehr, wer da-ran glaubt hat Freud und Ehr.



1. er hat ein Reich ge-fan-gen an, bis an der Welt End soll-es gahn.
 2. und blei-bet bis in E-wig-keit, ohn End ist sei-ne Herr-lich-keit.
 3. doch ist viel grö-ßer un-ser Gott in der Höh, der Herr Ze-ba-oth.
 4. Die Zier deins Hau-ses al-le-zeit, und was dich schmückt ist Hei-lig-keit.

Der Herr erhör dich in der Not

Pfalm 20

Heinrich Schütz 1585-1672

1. Der Herr er - hör dich in der Not, sein Nam dich wohl be - hü - te,
er send dir Hül, der from - me Gott, und stärk dich durch sein Gü - te,
2. Auf Roß und Wa - gen trot - zen sehr, die wi - der uns tun strei - ten,
wir rüh - men a - ber doch viel mehr, daß Gott uns steht zur Sei - ten,

1. dein Got - tes - dienst ihm gfäl - lig sei, der ihm ge - s - eht zu
2. sein Nam ist un - ser Zu - ver - sicht, die Feind durch ihm zu wir

a - gen, tun nach dem Wil - len dein, was
a - len, wir stehn auf - ge - richt, Dank

1. dein Herz wird be - geh - ren, dein Bit - te dir ge - wäh - ren.
2. wir dem Kö - nig sa - gen, auf sei - ne Hilf wirs wa - gen.

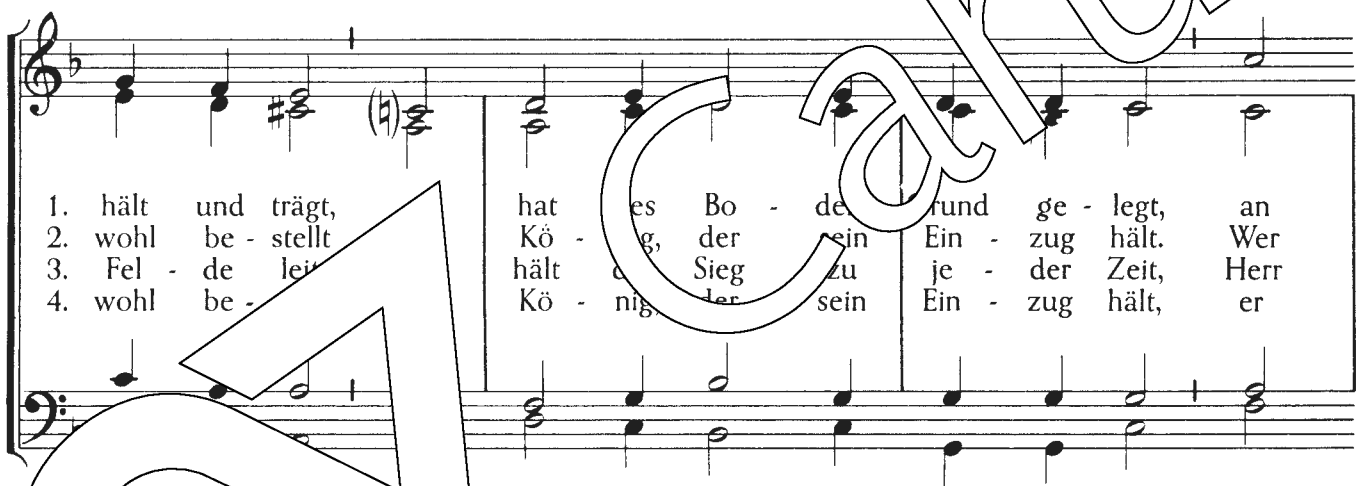
Die Erd und was sich auf ihr regt

Pfalm 24

Heinrich Schütz 1585-1672



1. Die Erd und was sich auf ihr regt des Herrn ist, der sie
 2. Macht auf die Tor in al - ler Welt, zu Dienst und Ehr alls
 3. Es ist der Herr mäch - tig im Streit, der für uns stets zu
 4. Macht auf die Tor in al - ler Welt, zu Dienst und Ehr alls



1. hält und trägt, hat es Bo - de - rund ge - legt, an
 2. wohl be - stellt Kö - g, der sein Ein - zug hält. Wer
 3. Fel - de leit hält a - Sieg zu je - der Zeit, Herr
 4. wohl be - Kö - nig der sein Ein - zug hält, er



1. Was - sern fest be - rei - tet, das Meer um sie ge - lei - tet.
 2. ist der König der Eh - ren? Sein Lob wolln wir ver - meh - ren.
 3. Ze - ba - oth sein Na - me, wir sind sein heil' - ger Sa - me.
 4. ist der König der Eh - ren, sein Lob läßt uns ver - meh - ren.

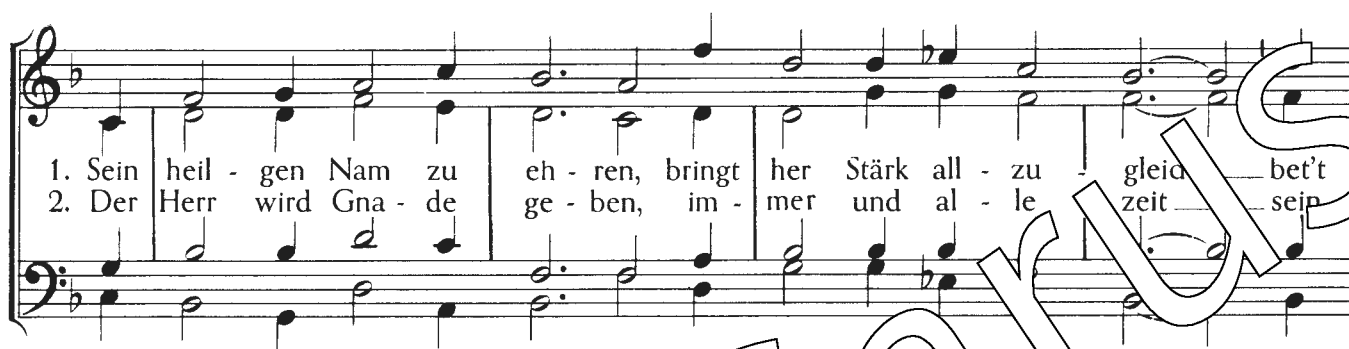
Bringt Ehr und Preis dem Herren

Pfalm 29

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Bringt Ehr und Preis dem Her - ren ihr Gwal - ti - gen der gan - zen Welt.
 Sein Lob tut hoch ver - meh - ren im rei - nen Dienst, der ihm ge - fällt.
 2. In Got - tes Kirch und Gmei - ne sagt je - der - mann ihm Lob und Ehr,
 da seins Worts Kraft al - lei - ne zur Se - lig - keit werd an - ge - hört.



1. Sein heil - gen Nam zu eh - ren, bringt her Stärk all - zu gleich bet't sein
 2. Der Herr wird Gna - de ge - ben, im - mer und al - le zeit sein



1. an mit Furcht den ren, die ihm in seinem Reich. All die ihr
 2. Wort, das e - wi ben hän - er uns - ts be - reit. Der Herr wird



1. auf Er gebt im Folg dem heil - gen Wort, laßt Chri - sti Ruhm kund
 2. im mer und e - wig lich, sein Volk mit Fried und



1. wer - den durch euch an al - lem Ort, durch euch an al - lem Ort.
 2. Freu - den er seg - net mil - dig - lich, er seg - net mil - dig - lich.

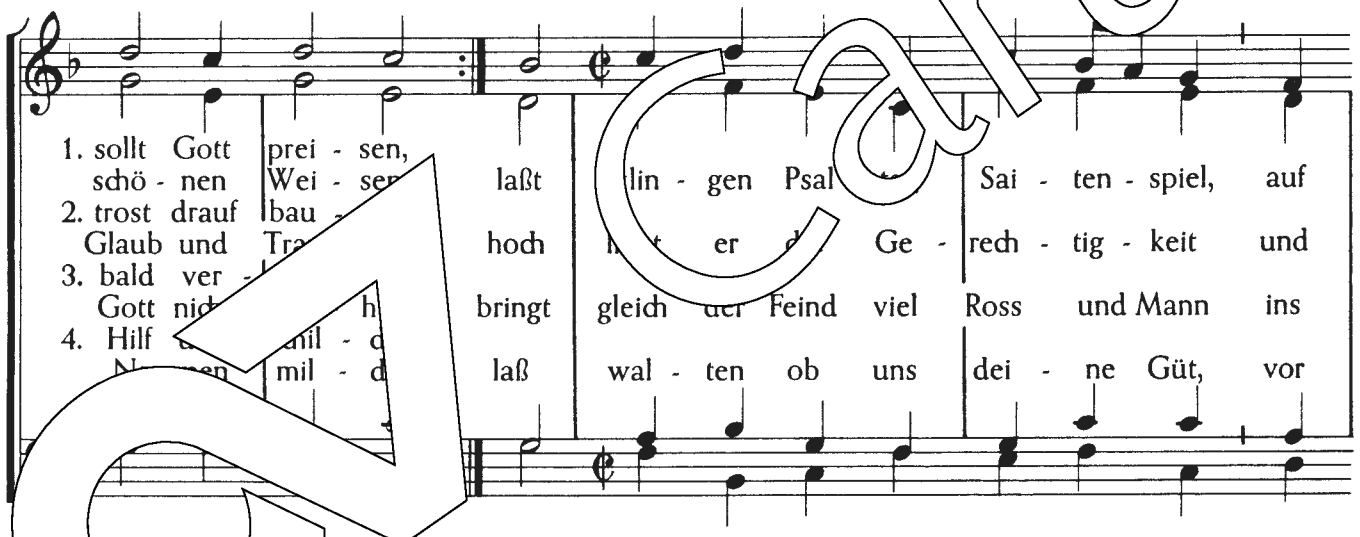
Freut euch des Herrn, ihr Christen all

Pfalm 33

Heinrich Schütz 1585-1672



1. Freut euch des Herrn, ihr Christen all, ihr Frommen
 ein neues Lied mit großem Schall, mit Gesang und
 2. Des Herren Wort wahrhaftig ist, magst wohl ge-
 was Gott zu sagt, hält er gewiß, bei ihm ist
 3. Des Königs Herrlichkeit nichts schafft, sie muß gar
 nichts hilft des Riesen große Kraft, kann wider
 4. Von ganzer Seel wir harren dein, Gott, un-
 in dir von Herzen wir uns freuen, traun dei- nem



1. sollt Gott preisen, laßt lin-gen Psal Sai-ten-spiel, auf
 schö-nen Wei-ser hoch er Ge-rech-tig-keit und
 2. trost drauf bau Glaub und Tra bringt gleich der Feind viel Ross und Mann ins
 3. bald ver-Gott nicht hilß wal-ten ob uns dei-ne Güt, vor
 4. Hilf e-mil-d laß



1. Har-fen macht der Freu-den viel zu Lob und Ruhm dem Her-ren.
 2. schützt Ge-richt zu je-der Zeit, zu die Erd ist voll der Gü-te.
 3. Feld, kann er doch nicht be-stahn, Gott für die Sei-nen strei-tet.
 4. al-lem Un-fall uns be-hüt, auf dich wir sehn-lich hof-fen.

Ich will bei meinem Leben rühmen den Herren mein

Pfalm 34

Heinrich Schütz 1585-1672



1. Ich will bei mei- nem Le- ben rüh- men den Her- ren mein, mein Mund soll
 im Her- zen soll mir schweben das Lob der Eh- ren sein,
 2. Laßt uns bei- sam- men ste- hen, ihr lie- ben Christen- leut, Ich rief in
 des Her- ren Nam er- hö- hen in Lieb und Ei- nig- keit.
 3. Er hat Be- fehl ge- ge- ben den lie- ben En- ge- lein, gleich wie ein
 sie solln im gan- zen Le- ben stets uns- re Wäch- ter sein,



1. al- le- zeit der- ren Ruh ver- kün- den, daß der E- lend emp-
 2. mei- ner Not von dem Fein- er- ge- ben ge- fähr- lich stund mein
 3. Wa- gen- tlein- de zu er- ten, sie de- nen stehn zur



1. fin- de in Trüb- sal Trost und Freud, — in Trüb- sal Trost und Freud.
 2. Le- ben, half mir der treu- e Gott, — half mir der treu- e Gott.
 3. Sei- ten, die lebn in Got- tes- furcht, — die lebn in Got- tes- furcht.

Ich harrete des Herren

Pfalm 40

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Ich har - re - te des Her - ren, da neigt er sich zu mir,
 mein Schrei - en hört er ger - ne, zog mich mit Macht her - für,
 2. Der Herr hat mir ge - ge - ben ein neu Lied in den Mund,
 viel sei - ner Gna - de le - ben, den' sei - ne Furcht wird kund,
 3. Herr Gott, dei - ne Ge - dan - ken sind groß und wun - der - bar,
 dein Güt und Treu ohn Wan - ken an uns be - wei - sest klar,
 4. De - nen, die nach Gott fra - gen, Heil und Freud wi - der - fahr,
 sie müs - sen fröh - lich sa - gen: Lob sei Gott im - mer - dar.



1. aus fin - strer ge - ris sen, er rett aus tie - fem Schlamm,
 2. wohl dem, der le - zei - te an Gott sein Hoff - nung stellt,
 3. dir mag hand glei - u ein Werk un - zäh - lig sind,
 4. Ich bi - u e - len - de, der Herr doch sorgt für mich,



1. stellt er auf Fels mein Fü - ße, daß ich gwiß tre - ten kann.
 2. ent - schlägt sich lo - ser Leu - te, de - nen die Lüg ge - fällt.
 3. noch will ich nicht ver - schwei - gen dein Ruhm auf Kin - des - kind.
 4. er - rett', schafft Hilf be - hen - de, er wird ver - zie - hen nicht.

Ich bin verstummet ganz und still

Pfalm 39

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Ich bin ver - stum - met ganz und still, nach Got - tes Will wollt ich mein
und in mich keh - ren all mein Leid, schwei - gen der Freud, doch wenn ich
2. So lehr mich doch, du treu - er Gott, daß mir der Tod das End ein -
mir ist das Ziel ge - set - zet schon, ich muß da - von und mei - nen
3. Wend gnä - dig ab dein Straf von mir, sonst ich vor dir verschmacht in
Wenn du die Sün - der su - chst heim mit Straf und Pein, wird ih - re

1. Herz gern len - ken
dran ge - den - ke,
2. mal muß ge - ben,
Geist auf - ge - ben.
3. Bitt und Fle - hen.
Schön ver - ge - hen



1. Herz gern len - ken mein Herz ———— darwendt, im Leib ———— entbrennt,
dran ge - den - ke
2. mal muß ge - ben, ein Tag ———— han kaum ein hand - ———— breit Raum,
Geist auf - ge - ben
3. Bitt und Fle - hen ich Mott ———— und Rost, gleich Feu'r ———— und Frost



1. ich werd ent - zündt, mein Zung tut Sünd, ach Gott, wie tut ———— mich krän - ken.
2. all Herr - lich - keit ist Ei - tel - keit, wie nichts vor dir ———— mein Le - ben.
3. macht dein Ge - richt al - les zu - nicht, was wir vor Au - ———— gen se - hen.

Mein Herz dichtet ein Lied

Pfalm 45

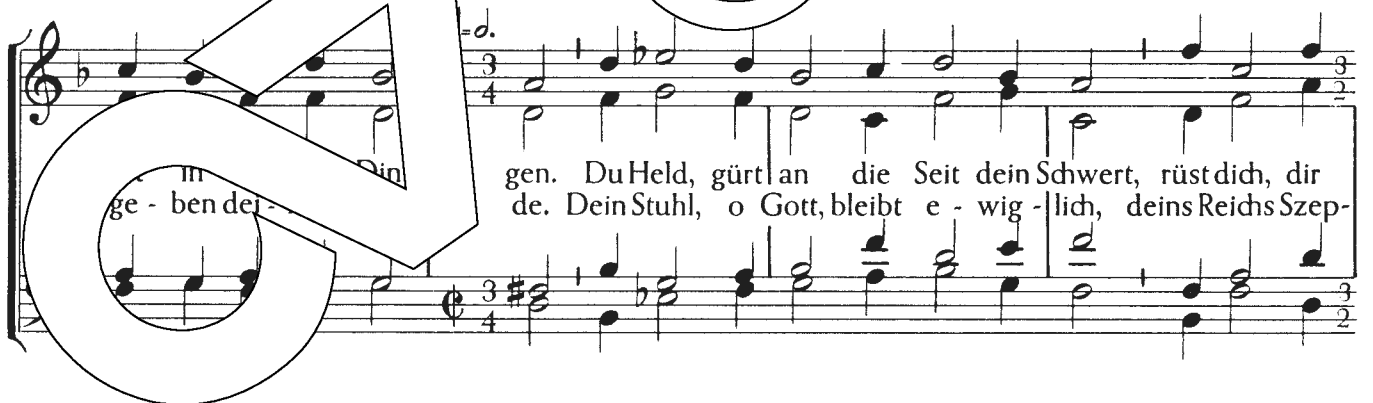
Heinrich Schütz 1585–1672



1. Mein Herz dich-tet ein Lied mit Fleiß vom Kö-nig, der re-gie - - ret,
 der ed-le Schrei-ber, Got-tes Geist, mein Zung zum Grif-fel füh - - - ret,
 2. Zeuch ein-her der Wahr-heit zu-gut, durch Recht schütz den E-len - - den,
 dein rech-te Hand, die Wun-der tut, werd kund an al-len En - - - den,



1. kein Menschenkind man schö-ner find't, hold se-lig sein lie-ben dein, g'seg-
 2. dein schar-fe Pfeil fäl-len in Eil, bring'n un-tüch-lich-kei-ten sich er-



ge-ben dein. Du Held, gürt an die Seit dein Schwert, rüst dich, dir
 de. Dein Stuhl, o Gott, bleibt e-wig-lich, deins Reichs Szep-



1. muß ge-lin-gen in dei-nem Schmuck so wert, in dei-nem Schmuck so wert.
 2. ter ge-ra-de schirmt Wahrheit und Ge-richt, schirmt Wahrheit und Ge-richt.

Frohlockt mit Freud

Psaln 47

Heinrich Schütz 1585–1672

♩ = 1



1. Froh - lockt mit Freud, ihr Völ - ker all, und jauch - zet Gott mit fröh - li - chem
 2. Mit Macht er sei - ne Fein - de zwingt und un - ter sei - ne Fü - ße
 3. Mit Jauch - zen fährt auf Got - tes Sohn, der Herr mit hellr Po - sau - ne
 4. Chri - stus ist al - ler Welt ein Herr, lob - singt ihm klüg - lich, preist sein
 5. Auch Für - sten und die mäch - tig sein, nimmt er auf zu der Chri - sten



1. Schall, der Al - ler - höchst ist schrek - lich sehr er - zen Welt Kö -
 2. bringt, zum Erb - teil hat er u - er - wählt, e Kirch sei'm Her - zen
 3. Ton. Lob - singt, lob - get u - serm Gott, der ü - ber - wand Sünd,
 4. Ehr; sein Herr - sch - ber a - le gleich bringt auch die Hei - den
 5. Gmein, wenn sie - ben Gott die Ehr schüt - zen die Kirch und



1. nig und Herr.
 2. wohl - ge - fällt.
 3. Höll und Tod. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.
 4. zu sei'm Reich.
 5. rei - ne Lehr.

Groß ist der Herr und hoch gepreist

Psalm 48

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Groß ist der Herr und hoch gepreist in der Stadt, die Gotts
 2. Dem Berge Zi-on an der Seit gen Mit-ter-nacht gar
 3. Die Kö-ni-ge mit ih-rer Macht, die zu be-krie-gen
 4. Dies rühm-ten uns-re Väter sehr, und wir er-fah-rens
 5. Auf solch dein Güt, Herr, war-ten wir und be-ten dar-auf
 6. Daß die-ser Gott ist un-ser Gott, der ü-ber-wand Sünd,



1. ei-gen heißt, auf sei-tem heil-gen berg, wie ein schön
 2. schön be-reit liegt un-sers Kö-nigs Stadt, Gott, un-ser
 3. sie ge-dacht sie floht ent-setzt da- ihr Macht zer-
 4. noch viel m an Got-tes Kirch und Gmein, daß sie kein
 5. an ve du bist star-ke Gott. All Welt rühmt
 6. Höll seid fröh-lich e-zeit! Ver-kün-dets



1. Zweig-lein ist Zi-on, das gan-ze Land hat Trost da-von.
 2. Schutz und Trutz ge-nannt, in ihrn Pa-lä-sten ist be-kannt.
 3. brach wie eit-ler Tand durch Got-tes star-ke Ret-ter-hand.
 4. Feind be-wäl-tigt nicht, denn Gott er-hält sie e-wig-lich.
 5. dei-ne Herr-lich-keit und dei-ner Hand Ge-rech-tig-keit.
 6. ju-belnd al-lem Land mit uns ist sei-ne star-ke Hand.

Gott unser Herr, mächtig durchs Wort

Pfalm 50

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Gott un - ser Herr, mäch - tig durchs Wort, all Welt mit Treu-en mei - net,
 sein E - van - ge - lium wird ge - hört so weit die Son - ne schei - net,
 2. Die Him - mel, zu seim Dienst be - reit, das Recht sie solln ver - kün - den,
 aus lau - ter Gnad und Gü - tig - keit Ver - ge - bung kommt der Sün - den,
 3. Hör, mein Volk, und merk auf mit Fleiß, denn ich will mich dir zei - gen,
 ich bin der Herr, das ist dein Preis, daß ich, Gott, bin dein lei - gen.
 4. Mein Gna - de und Barm - her - zig - keit an de - nen ich be - wei - se,
 die in des Glau - bens Hei - lig - keit mir die - nen und mich prei - sen.



1. er wan ch den d - kre ganz, aus Zi - on
 2. dies al lt werd kün - ge - tan, vor Gott's Ge -
 3. Ruf an der g, der Zeit der Not, ich helf dir bei
 4. Das an der g, du mußt gehn, wenn du bei



1. bricht der schö - ne Glanz, Gott kommt und schweigt nicht stil le.
 2. richt kann nichts be - stahn, was Chri - sti Tod nicht süh - net.
 3. als dein treu - er Gott, da - für - sollst du mich prei - sen.
 4. mir in Gnad willst stehn und e - wig se - lig wer - den.

Erbar dich mein, o Herre Gott

Pfalm 51

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Er-barm dich mein, o Her-re
wasch ab mein Sünd und Mis-se-

Gott, nach dei-ner großen Barmher-zig-keit,
tat, die ich er-kenn, sie ist mir leid, al-lein ich

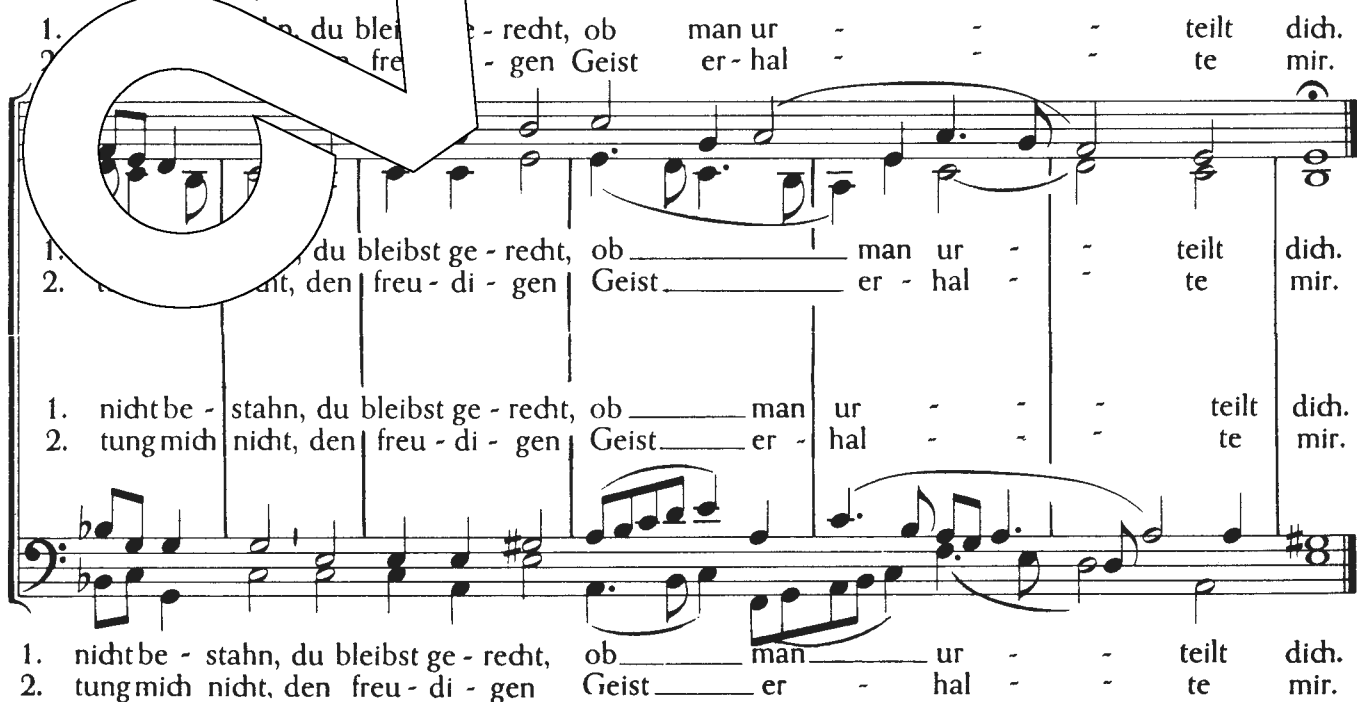
2. Herr sieh nicht an die Sün-de
und mach in mir das Her-ze

rein, ein neu-en Geist in mir be-reit, halt ü-ber



1. dir ge-sün-diget hab, das ist wi-der mich ste-iglich, das böse vor dir mag

2. mir dein An-ge-sicht, zieh mich durch dein Geist dir, ver-laß in Anfech-



1. du bleibst ge-recht, ob man ur-teilt dich.

2. den freu-di-gen Geist er-hal-te mir.

1. du bleibst ge-recht, ob man ur-teilt dich.

2. ant, den freu-di-gen Geist er-hal-te mir.

1. nicht be-stahn, du bleibst ge-recht, ob man ur-teilt dich.

2. tung mich nicht, den freu-di-gen Geist er-hal-te mir.

1. nicht be-stahn, du bleibst ge-recht, ob man ur-teilt dich.

2. tung mich nicht, den freu-di-gen Geist er-hal-te mir.

Herr Gott, erzeig mir Hilf und Gnad

Pfalm 56

Heinrich Schütz 1585–1672

1. Herr Gott, er-zeig mir Hilf und Gnad, wenn Men-schen mich be-
 ich streit und ängst mich früh und spat, die Feind mich schmerz-lich
 2. Ich hab dein Wort, des rühm ich mich, setz auf dich mein Ver-
 ich hoff in al-ler Not auf dich und lass mir gar nicht
 3. Ich will rüh-men des Her-ren Wort, ja sein Wort will ich
 ich hoff auf ihn, er ist mein Hort, kein Furcht will mir ge-
 4. Du, treu-er Herr, hast mei-ne Seel er-rett von Tod und
 Mein Fuß be-wahr vor Un-ge-fäll, da mir der Feind nach-

1. drän - - - gen, sie strei-ten täg-lich wi-der mich, ich setz mein
 krän - - - ken was soll-ten mir tu Menschenkind, die nicht Gott,
 2. trau - - - was soll-ten mir tu Menschenkind, die nicht Gott,
 grau - - - was kön-nen denn Menschen tun? Dir, Gott, hab
 3. rüh - - - dein Gnad, Herr, und des Le-bens Licht wird mir hier
 zie - - -
 4. Höl- stel - - -

1. Hoff-nung stets auf dich, wenn ich in Äng-sten schwe - - - be.
 2. son-der Fleisch nur sind, die ar-men Kre-a tu - - - ren.
 3. ichs ge-lo-bet nun, daß ich dir all-zeit dan - - - ke.
 4. und dort man-geln nicht, e-wig dar-in zu wal - - - len.

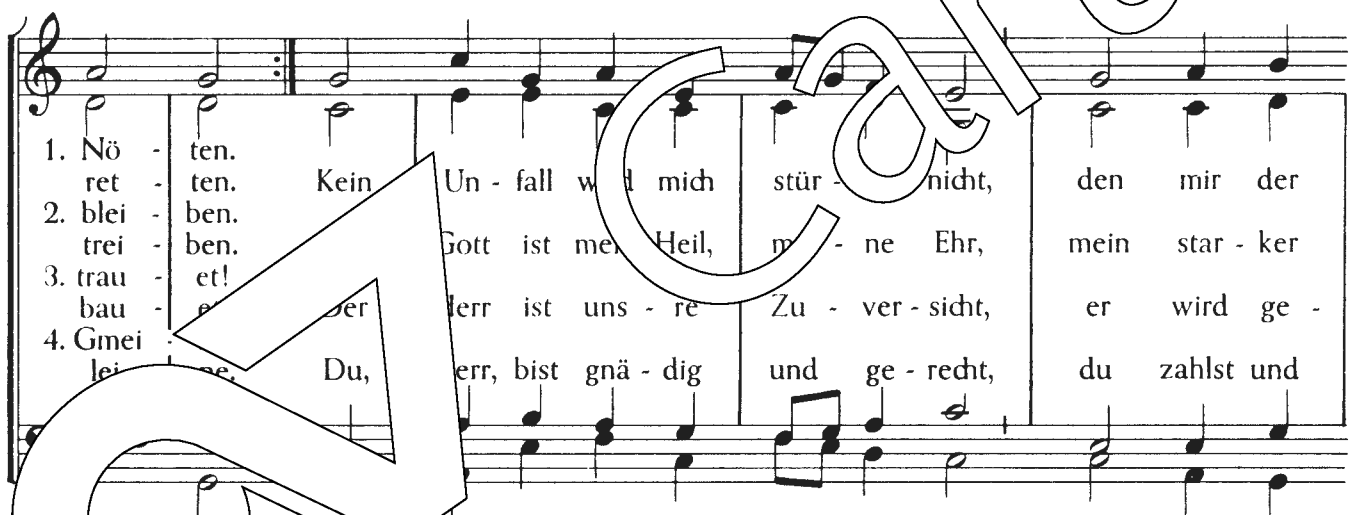
Mein Seel ist still in meinem Gott

Psalm 62

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Mein Seel ist still in mei - nem Gott, der mir stets hilft aus
 2. Er ist mein Hilf, mein Schutz, mein Hort, er kann und will mich
 3. Mein See - le har - ret nur auf Gott, der soll mein Hoff - nung
 4. Er ist mein Schutz, mein Hilf, mein Hort, wenn sie zu Fall mich
 3. Ihr Chri - sten al - le, hofft auf Gott, all - zeit fest ihm ver -
 4. Schütt aus das Herz in al - ler Not vor Gott, fest auf ihn
 4. Gott hat' ein teu - res Wort ge - redt in sei - ner lie - ben
 ich hab es et - lich Mal ge - hört: Gott ist mäch - tig al -



1. Nö - ten. Kein Un - fall wird mich stür - nicht, den mir der
 2. ret - ten. Gott ist mein Heil, m - ne Ehr, mein star - ker
 3. blei - ben. treu - ben. Herr ist uns - re Zu - ver - sicht, er wird ge -
 4. trau - et! bau - er Du, Herr, bist gnä - dig und ge - recht, du zahlst und
 4. Gmei - lei -



1. Feind hat zu - ge - richt mit gro - ßer Macht und Li - - sten
 2. Fels! Zum Schutz, zur Wehr, auf ihn ich mich ver - las - - se
 3. weiß uns las - sen nicht in al - len uns - ren Nö - - ten
 4. gibst eim je - den Knecht nach seim Ver - dienst und Wer - - ke

Jauchzet Gott alle Lande sehr

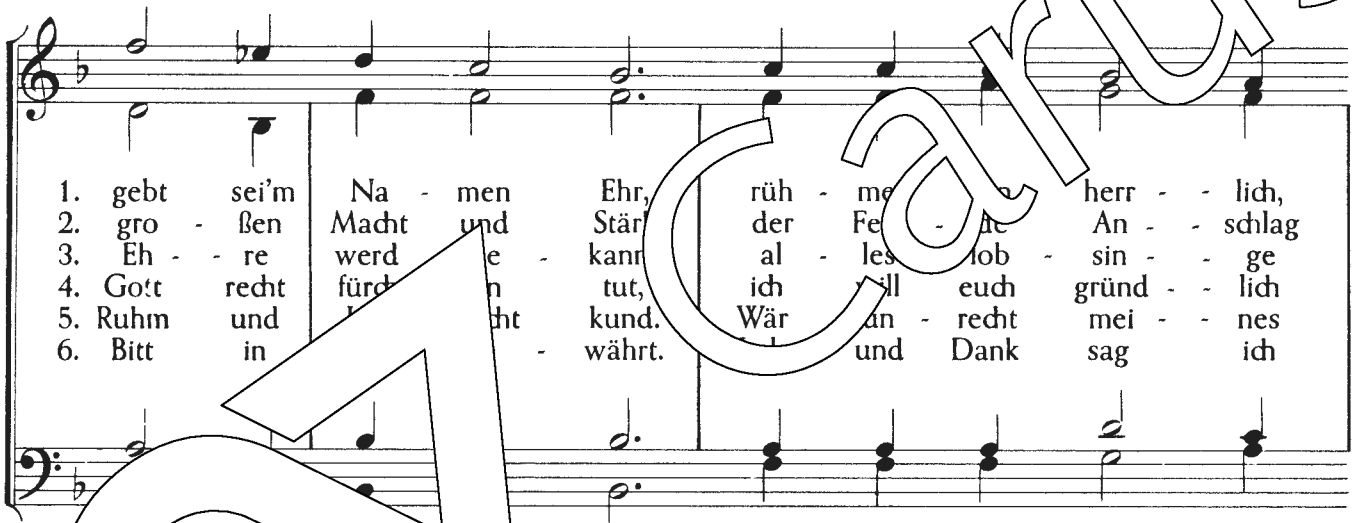
Pfalm 66

Heinrich Schütz 1585–1672

$\text{♩} = \text{♩}$



1. Jauch - zet Gott al - - le Lan - - de sehr, lob singt und
 2. Wie wun - der - bar sind dei - - ne Werk! Vor dei - ner
 3. Es be - te dich an al - - le Land, auf daß dein
 4. Kommt her, hört zu mit will' - - gem Mut, all die ihr
 5. Ich rief zu Gott von Her - - zens - grund, mein Zung sein
 6. Gott hat mein Seuf - - zen wohl - - er - hört und mir mein



1. gebt sei'm Na - men Ehr, rüh - me herr - - lich,
 2. gro - ßen Macht und Stär - der Fe - de An - - schlag
 3. Eh - - re werd e - kann al - les lob - sin - - ge
 4. Gott recht fürd n tut, ich will euch gründ - - lich
 5. Ruhm und ht kund. Wä - an - recht mei - - nes
 6. Bitt in - währ. und Dank sag ich



1. sprecht zu Gott: Herr, du hilfst uns aus al - - ler Not.
 2. wird zu - nicht, eh sie's ver - sehn, sind sie - - ge - richt't.
 3. dir al - lein und preis die gött - lich Eh - - re dein.
 4. zei - gen an, was Gott an mei - ner Seel - - ge - tan.
 5. Her - zens Stimm, so dräng' mein Fle - - hen nicht zu ihm.
 6. ihm da - für, daß er sein Gnad nicht wend't - - von mir.

Es steh Gott auf, daß seine Feind

Pfalm 68

Heinrich Schütz 1585–1672

♩ = ♩

1. Es steh Gott auf, daß sei - ne Feind plötz - lich zer - streu -
 und all, die ihm zu - wi - derseind, vor ihm flie - hen
 2. Wenn Got - tes Heer zu Fel - de zeucht, das Him - mel - reich
 von Ga - ben schön es herr - lich leucht und glän - zet weit
 3. Die lie - be Kirch, des Her - zens Berg, ist frucht - bar und
 Ver - ge - bens ist all Macht und Stärk, die wi - der sie
 4. Ge - lobt sei täg - lich un - ser Gott, der uns ein Last
 hilft uns doch wie - der aus der Not und heilt, was er

1. et wer - den — Der Gott — verschwind, wie Rauch vom Wind, mit
 auf Er - den — gleich dem — nen Gold Wenn die Leh - rer hold ver -
 2. zu meh - ren —
 und fer - ne —
 3. ge - die — Bei ihr woh - net Gott, drum hat's kei - ne Not, er
 will krie —
 4. auf - zer - schla - get Wir ha - ben den Herrn, er hilft herz - lich gern, treu

1. Feu - ers - ge - walt das Wachs zerschmel - zet bald, vor Gott muß er — umkom - men.
 2. kün - den die Lehr, so wird es hell und klar und leucht fern in — die Lan - de.
 3. strei - tet für sie, hat sie ver - las - sen nie, trotz al - len höl - lischen Pfor - ten.
 4. ist un - ser Gott, er - rett uns aus dem Tod, was woll - ten wir — uns für - chen?

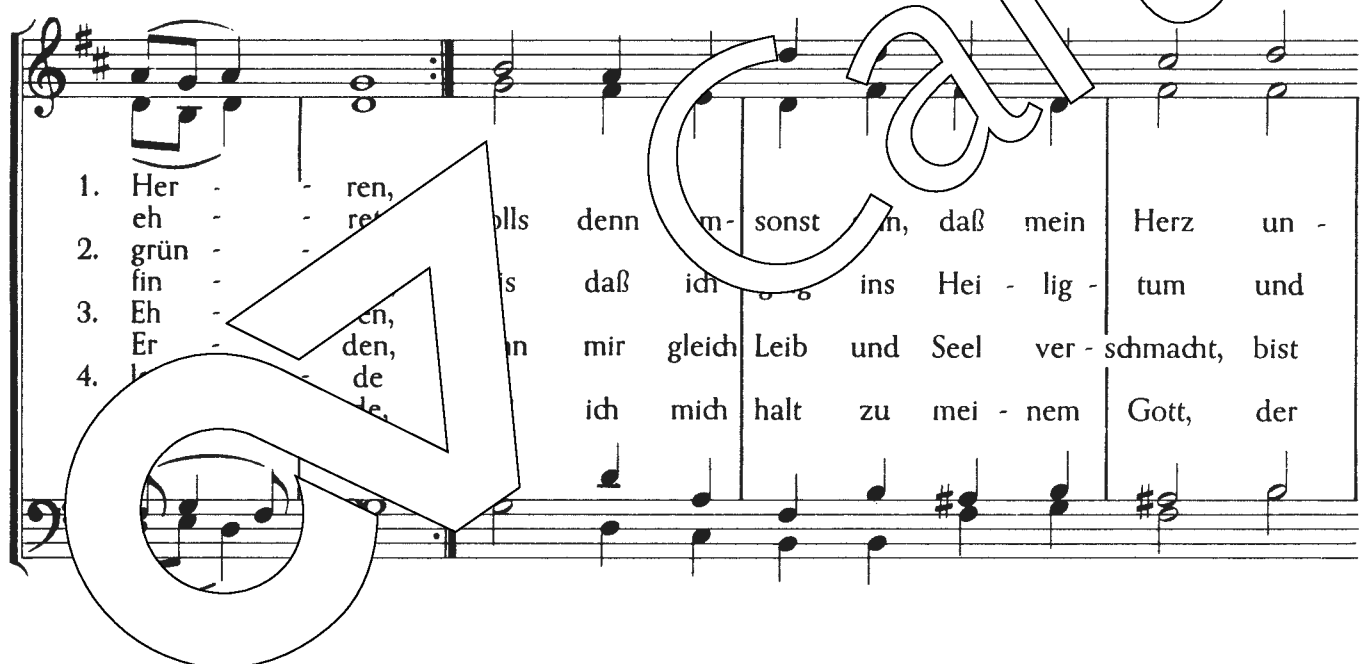
Dennoch hat Israel zum Trost

Pfalm 73

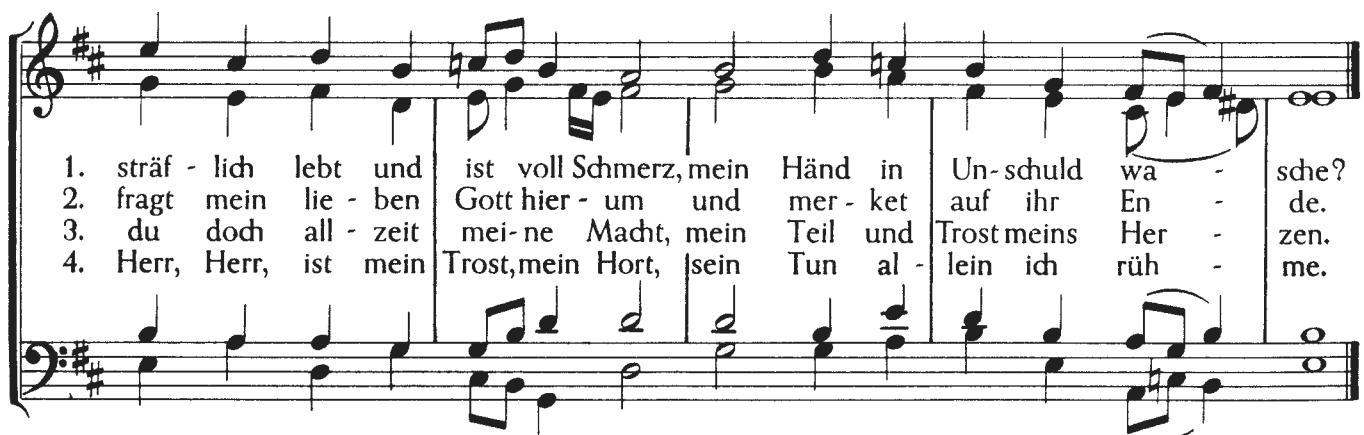
Heinrich Schütz 1585–1672



1. Den - noch hat Is - ra - el — zum Trost all - zeit Gott sei - nen
 2. der Huld, die aus sei'm Her - zen sproßt, ge - nie - ßet, wer ihn
 3. Ich dacht ihm nach, je län - ger, je mehr, ob ich's doch möcht er -
 4. es ward mir a - ber viel — zu schwer, konnt mich dar - ein nicht
 3. Nach dei - nem Rat, Herr, leitst — du mich, bringst mich end - lich zu
 4. wenn ich nur dich hab, frag — ich nicht nach Him - mel und nach
 4. Die von dir wei - chen, le - ben nicht, du bringst um mit Herz -
 ja al - le, die ver - ach - ten dich, dies a - ber ist mein



1. Her - ren, rettsolls denn m - sonst n, daß mein Herz un -
 2. eh - re, rettsolls denn m - sonst n, daß mein Herz un -
 3. grün - den, den, in mir gleich Leib und Seel ver - schmacht, bist
 4. fin - den, den, in mir gleich Leib und Seel ver - schmacht, bist
 4. Er - le, den, den, in mir gleich Leib und Seel ver - schmacht, bist
 4. Ich mich halt zu mei - nem Gott, der



1. sträf - lich lebt und ist voll Schmerz, mein Händ in Un - schuld wa - sche?
 2. fragt mein lie - ben Gott hier - um und mer - ket auf ihr En - de.
 3. du doch all - zeit mei - ne Macht, mein Teil und Trost meins Her - zen.
 4. Herr, Herr, ist mein Trost, mein Hort, sein Tun al - lein ich rüh - me.

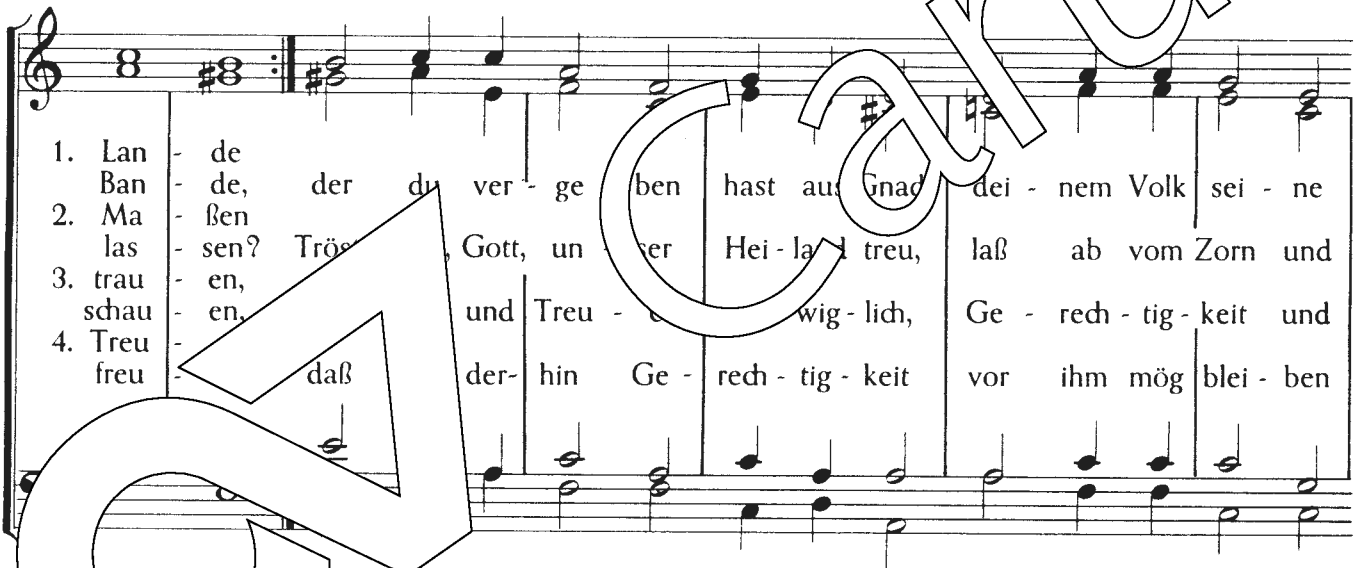
Herr, der du vormals hast dein Land

Pfalm 85

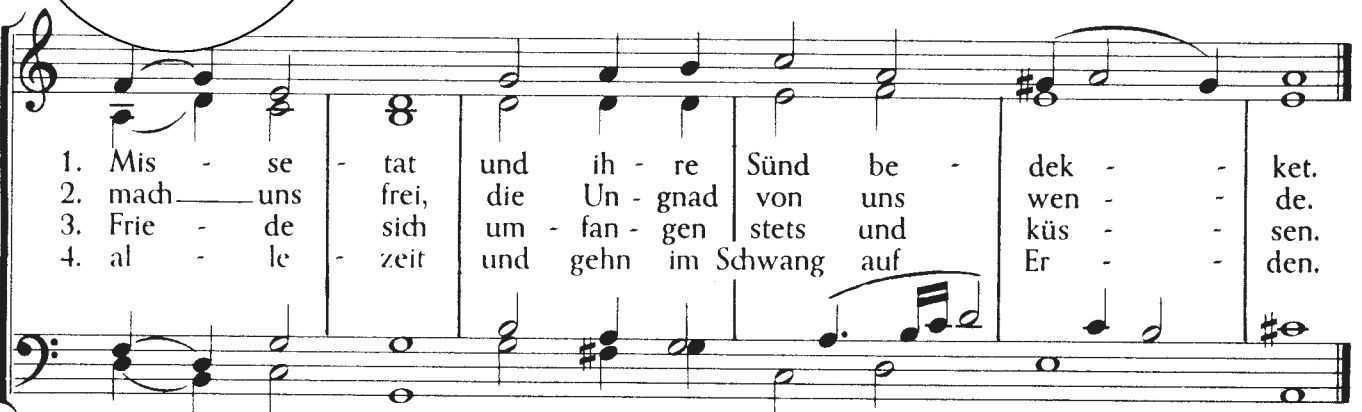
Heinrich Schütz 1585–1672



1. Herr, der du vor - mals gnä - dig warst dei - nem er - wähl - ten
 und die Ge - fang - nen Ja - kobs hast er - lö - set ih - rer
 2. Willst du denn zür - nen im - mer - dar mit uns ohn al - le
 und dei - nen Grimm so ganz und gar ü - ber dein Volk aus -
 3. Es ist ja nah sein hilf - reich Hand al - len, die ihm ver -
 die Eh - re wohnt in un - serm Land, das wol - len wir noch
 4. Vom Him - mel schau Ge - rech - tig - keit, auf Er - den wach die
 daß uns der Herr ge - nä - dig sei, das Land mit Gwächs er -



1. Lan - de der du ver - ge - ben hast aus Gnad dei - nem Volk sei - ne
 Ban - de, der du ver - ge - ben hast aus Gnad dei - nem Volk sei - ne
 2. Ma - ßen Trö - Gott, un - ser Hei - la - treu, laß ab vom Zorn und
 las - sen? Trö - Gott, un - ser Hei - la - treu, laß ab vom Zorn und
 3. trau - en, und Treu - e wig - lich, Ge - rech - tig - keit und
 schau - en, und Treu - e wig - lich, Ge - rech - tig - keit und
 4. Treu - freu - daß der - hin Ge - rech - tig - keit vor ihm mög blei - ben



1. Mis - se - tat und ih - re Sünd be - dek - - ket.
 2. mach - uns tat frei, die Un - gnad von uns wen - - de.
 3. Frie - de sich um - fan - gen stets und küs - - sen.
 4. al - le - zeit und gehn im Schwang auf Er - - den.

Singet dem Herrn ein neues Lied

Pfalm 96

Heinrich Schütz 1585–1672

♩ = ♩

1. Sin - get dem Herrn ein neu - es Lied, all Welt soll fröh - lich sin - gen mit
 2. Sein Heil man pre - digt al - le Tag, groß Ehr ihm wird ge - sa - get nach,
 3. Es fürcht den Her - ren al - le Welt, zu sei - nem Dienst und Lob be - stellt,
 4. Des freu - e sich des Him - mels Thron, die Er - de sei fröh - lich da - von,

1. zu Ehr'n dem Her - ren un - serm Gott, lobt sei - nen Na - men früh u spät.
 2. un - ter den Hei - den ü - ber - all sein Wun - der groß man rüh - mei soll
 3. un - ter den Hei - den sag man frei, daß un - ser Herr er - nig sei.
 4. das Meer soll auch mit brau - sen drein, was drin nen list, soll fröh - lich sein.

Singet dem Herrn ein neues Lied

Pfalm 98

1. Sin - get dem Herrn ein neu - es Lied, denn durch ihn groß Wun - der ge - schieht.
 2. Sein Heil, dran al - le Völ - ker ha - ben teil.
 3. al - le Welt, zu sei - nem Ruhm und Lob be - stellt,
 4. zeig ihm Ehr und die drauf woh - nen noch viel mehr,
 5. Sin - get dem Herrn ein neu - es Lied und wer - det sei - nes Lob's nicht müd,

1. Sein rech - te Hand den Sieg be - hält, sei'm heil' - gen Arm es nie - mals fehlt.
 2. Der Herr macht sei - ne G'rech - tig - keit der Welt be - kannt zu al - ler Zeit.
 3. singt und lobt ihn mit fro - hem Mut, mit Har - fen - spiel und Psal - men gut.
 4. die Was - ser strö - me solln sich freun und al - le Ber - ge fröh - lich sein.
 5. bis al - le Völ - ker weit und breit er rich - tet mit Ge - rech - tig - keit.

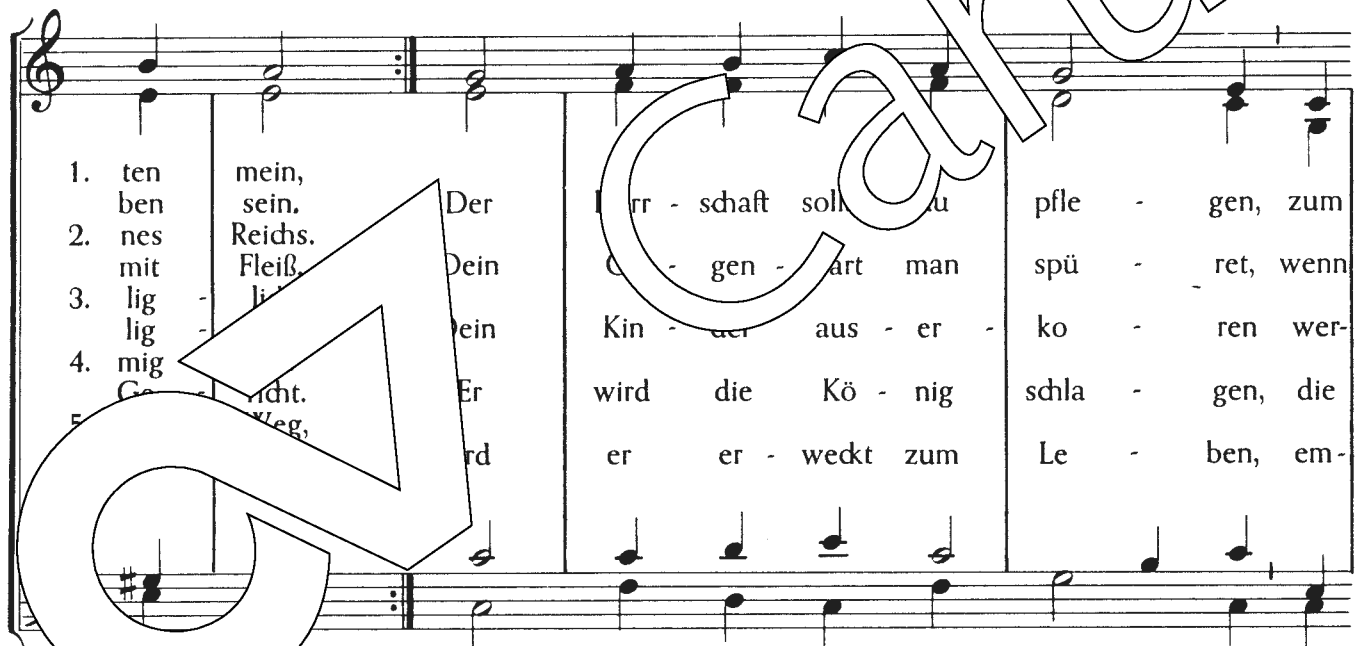
Der Herr sprach zu meinem Herren

Psalms 110

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Der Herr sprach zu meinem Herren: Setz dich zur Rech-
 2. der Thron göttlich der Eh- ren soll dir ge- ge-
 3. Gott wird aus Zi- on sen- den das Scep- ter dei-
 4. Das Wort an al- len En- den ge- pre- digt wird
 5. Wenn du den Sieg er- hal- ten, wird dein Volk wil-
 6. dir op- fern man- nig fal- te, ge- schmük- ket hei-
 7. Der Herr zu dei- ner Rech- ten im Zorn wird grim-
 8. zer- schmet- tern al- le Schleh- ten und ü- ben sein
 9. Wann er nun hat ge- trun- ken den Lei- dens- kelch
 10. ins Kreuz ist tief ge- sun- ken, ja in den Tod



1. ten mein, Der Herr- schaft soll du pfe- gen, zum
 2. ben sein. Reichs. Dein C- gen- art man spü- ret, wenn
 3. nes mit Fleiß. ein Kin- der aus- er- ko- ren wer-
 4. lig lig- lich. Er wird die Kö- nig schla- gen, die
 5. mig Ge- richt. wird er er- weckt zum Le- ben, em-



1. Sche- mel will ich le- gen die Feind zu Fü- ßen dein.
 2. du kräf- tig re- gie- rest zu al- ler Völ- ker Preis.
 3. den dir neu ge- bo- ren, dem Ton des Him- mels gleich.
 4. Hei- den auch ver- ja- gen, die Feind macht er zu nicht.
 5. por sein Haupt hoch he- ben und herr- schen e- wig lich.

Ich will von Herzen danken Gott dem Herrn

Psaln 111

Heinrich Schütz 1585–1672

1. Ich will von Her - zen dan - ken Gott, dem Her - ren und ihm die - nen wil - lig ger - ne
im Rat der From - men und in der Ge - mei - ne, die ihn ehrt von Herzen rei - ne.
2. Was er ver - ord - net, das ist lög - lich seh - re, voll Ruhm, Herr - lich - keit und Eh - re.
In al - len Stän - den G'rech - tig - keit soll wal - ten, dar - ob er will e - wig hal - ten.
3. All'n, die ihn fürch - ten, will er Spei - se ge - ben, sein Leib und Blut, daß sie le - ben.
Den Bund der Gna - den, den er auf - ge - rich - tet, hält er, ver - gißt sein mitnich - te.
4. Gott wird sein Volk er - lö - sen in Ge - na - den und ver - hü - ten al - len Schaden.
An Leib und Seel wird er sie wohl be - wah - ren, daß kein Leid ihn'n wi - der - fah - re.
5. Des Her - ren Na - me ist hei - lig und heh - re, dem al - lein ge - bührt die Eh - re.
Der hat den An - fang zur Weis - heit ge - fun - den, wer Gott fürcht von Herzensgrun - de.

1. Herr wie schön - und groß sind i - n' Werk, die zeu - gen von
2. Ge - dächt nis er ge - stiftet hat sei - ner Lieb und
1.-5. Ky - ri - e - lei - son dem Volk all - hie auf die - ser Erd, ü - ber - all die
er eid - ch uns v - hei - ßen nun, das wird er ge -
ist ei - n - li - che Klugheit, wer dar - nach sich

1. deiner Macht und Stärk. Wer mit Fleiß sie schaut an, der hat ei - tel Lust dar - an.
2. treuen Wun - der - tat. Der Herr gnä - dig all - zeit tut an uns Barmher - zig - keit.
3. große Tat kund werd, auf daß ihm werd zu - teil der Hei - den Erb, Gnad und Heil. Ky - ri - e - lei - son.
4. wissent - lich auch tun. Sein Bund bleibt e - wig - lich, seinem Wort glaub si - cher - lich.
5. achtet al - le - zeit, führt sein Leb'n hei - lig - lich, des Lob blei - bet e - wig - lich.

Worte: Cornelius Becker 1561–1604

Laßt uns Gott unserm Herren

Pfalm 118

Heinrich Schütz 1585–1672

1. Laßt uns Gott un - serm Her - ren dan - ken in E - wig - keit,
 denn er ist freund - lich seh - re und gnä - dig al - le - zeit, e -
 2. In Hüt - ten der Ge - redi - ten singt man ein Freu - den - lied
 von uns - res Got - tes Rech - ten, die al - le Feind be - stritt, sie
 3. Dar - um werd ich nicht ster - ben, werd le - ben al - le - zeit
 und rüh - men stets den Her - ren, der mir sein Hilf er - zeigt. Gott
 4. Ge - lobt sei, der da kom - met im Na - men un - sers Herrn, Chri -
 ge - seg - net seid ihr From - men, die ihr ihm die - net gern.

1. wig sein Gü - te art _____, das soll Is - a - el prei - sen, rüh - men mit
 2. führt all - zeit d _____, Gott rech - te Land er - ho - ben, die wir mit
 3. hält mich in _____, mit _____ - li - cher Ru - te, gibt mich doch
 4. stus, der _____, sein Wort tut uns er - freu - en, drumschmückt das

1. al - lem Flei - ße sein Gnad, die nicht auf - hört _____, sein Gnad, die nicht auf - hört.
 2. Dank hoch lo - ben, be - hält end - lich den Sieg _____, be - hält end - lich den Sieg.
 3. nicht dem To - de, mein Be - stes er stets sucht _____, mein Be - stes er stets sucht.
 4. Fest mit Mai - en gar schön an al - lem Ort _____, gar schön an al - lem Ort.

Ich heb mein Augen sehnlich auf

Psaln 121

Heinrich Schütz 1585–1672

$\text{♩} = \text{♩}$

1. Ich heb mein Au - - gen sehn - - lich auf und seh die
 2. Mein Hil - fe kommt mir von - - dem Herrn, er hilft uns
 3. Er füh - ret dich auf rech - - ter Bahn, wird dei - nen
 4. Der treu - e Hü - - ter Is - - ra - el be - wah - ret
 5. Vor al - lem Ü - - bel dich - - be - hüt des Her - ren

1. Ber - - ge hoch hin auf, wan - mir mein Gott vons
 2. je - - von He - - zen ern. Him mel und Erd hat
 3. Fuß - - nicht - - ten n. S. nur auf Gott dein
 4. dir - - dein und S. er schläft nicht, we - der
 5. Gnad - - ge Gü. Dein Ein- und Aus - gang

1. Him - mels Thron mit sei - - ner Hilf - - zu - stat - ten komm.
 2. er - - ge - macht, er hält - - ü - ber - uns Hut - und Wacht.
 3. Zu - - ver - sieht, der dich - - be - hü - - tet schlum - mert nicht.
 4. Nacht - noch Tag, drum dei - - ne Seel - ge - trost - sein mag.
 5. er - - ge - leit von nun - an bis - in E - - wig - keit.

Es ist ein Freud dem Herzen mein

Pfalm 122

Heinrich Schütz 1585–1672

♩ = ♩

1. Es ist ein Freud dem Her-zen mein, daß mir Gott hat
 wir sol-len gehn zum Hau-se sein, ihm Ehr und Dienst
 2. Je-ru-sa-lem wünscht Glück und Heil, der Herr wohnt bei
 Der Se-gen Got-tes werd zu-teil al-len, die ihr
 3. Al-len, die uns-re Brü-der sind im Glau-ben, wünsch
 Ach, daß all uns-re lie-ben Freund emp-fin-den Got

1. ver-hei-ßen, be-wei-sen, wer-den u-re Fü-ße stehn in dei-nen
 2. ihr drin Guts ge Frie-de Got-tes sei mit dir in dei-nen
 3. ich Frie-de, lie-be Kir-che ist die Stadt, dar-in-nen

1. Tor'n Je-ru-sa-lem, wenn wir Gott wer-den prei-sen
 2. Mau-ern für und für und Glück in dei-nen Pa-lä-sten
 3. Gott sein Woh-nung hat, drum ich ihr Be-nen-stes su-che

Wenn Gott einmal erlösen wird

Pfalm 126

Heinrich Schütz 1585–1672

1. Wenn Gott ein mal er - lö - sen wird, die aus Zi - on sind weg - ge führt und
 2. Man wird in Sprün - gen gehn her - ein, des Rüh - mens wird kein En - de sein. Man
 3. Der Herr hat Guts an uns ge - tan, des freu - et sich ein je - dermann, wir
 4. All die mit Trä - nen sä - en aus, kön - nen mit Freud wie - drum nach Haus, wenn
 5. Mit Trä - nen wird das Feld ge - düngt, das doch so ed - len Samen bringt, drauf

1. die Ge - fang nen ma - chen los, wie wird da sein die Freud
 2. wird den Hei - den sa - gen an: Seht, was der Herr an ge - an
 3. sind fröh - lich in un - serm Gott, der uns er - rett aus Ängst und Not
 4. ih - nen dei - ne Güt und Gnad fröh - li - che Er - ret - hat
 5. man her - nach mit fro - hem Mut sam - er des - be - Gar - ben - gut

Herren lob mit freuden

Pfalm 134

1. In Her - ren halt den, die ihr sein Knech - te heißt,
 2. halt ihm zu den - ten zu Dienst mit höchstem Fleiß. Laßt euch gar nicht auf -
 3. eu - re auf - he - ben in hei - li - ger Ge - mein,
 4. und Pre zu ge - ben, zu eh - ren den Na - men sein. Der Schöp - fer al - ler

1. hal - ten, eur Amt recht zu ver - wal - ten zu Got - tes Ehr - und Preis.
 2. Din - ge laß seim Volk wohl ge - lin - gen, daß wir ihn fürch - ten rein.

Aus meines Herzens Grunde

Pfalm 138

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Aus mei - nes Her - zens Grun - de dank ich dir, Gott, al - lein,
 lob - sing mit fro - hem Mun - de vor al - len En - geln dein.
 2. Gott hat sich hoch ge - set - zet und schaut vons Him - mels Thron,
 was nie - drig ist ge - schät - zet, sieht er in Gna - den an.
 3. Wenn ich bin gar um - ge - ben mit Angst und gro - ßer Not,
 er - quik - kest du mein Le - ben, daß ich nicht werd zu Spott.
 4. Herr, was du an - ge - fan - gen, das en - de gnä - dig - lich.
 Nach dir steht mein Ver - lan - gen, o Gott, er - hö - re mich!



1. Wo dein nmt zu - men, will ich an - be - ten frei
 2. Die, se on Ge - ba, der Herr von fer - ne kennt,
 3. Du aus ist ei - ne Hän - de ü - ber der Fein - de Zorn,
 4. Dein ist n - ne Ma - ßen, ohn An - fang und ohn End,



1. und dan - ken dei - nem Na - men, rüh - men dein Güt und Treu.
 2. zu Schand ihr Pracht muß wer - den neh - men ein schmah - liches End.
 3. dein Rech - te hilft mirs en - den, sonst müßt ich sein ver - lorn.
 4. dar - um wollst du nicht las - sen das Werk, Herr, dei - ner Händ.

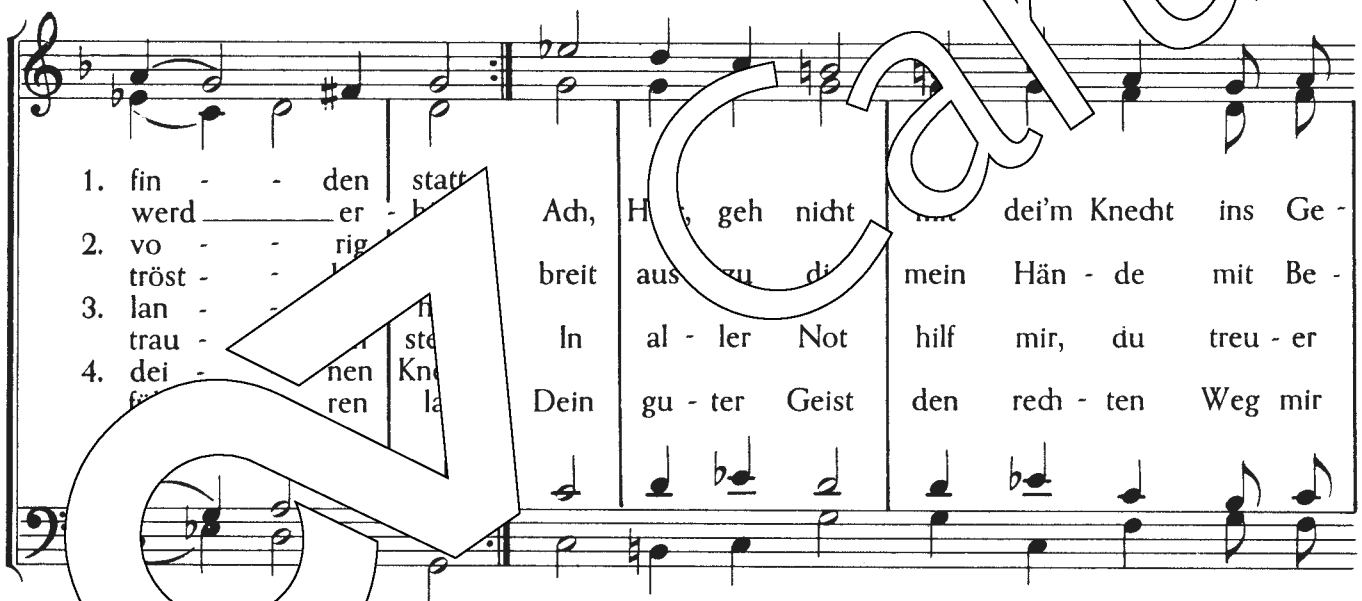
Herr, mein Gebet erhör in Gnad

Pfalm 143

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Herr, mein Ge - bet er - hör in Gnad, mein Fle - hen laß doch
 2. Nach dei - ner Treu und wah - rem Wort ist's recht, daß mein Bitt
 3. Wenn ich in mei - nem gro - ßen Leid ge - den - ke an die
 4. so laß ich mir die Wer - ke dein und gro - ße Ta - ten
 5. Laß mich früh hö - ren dei - ne Gnad, nach dir mein Herz Ver
 6. Zeig mir den Weg, den ich soll gehn, auf dich soll mein Ver
 7. Nach dei - nem Wohl - ge - fal - len recht leh - re mich tun, Herr,
 8. Du bist mein Gott, auf eb - ner Bahn wollst du mich all - zeit



1. fin - den statt
 2. werd - er - b
 3. vo - rig
 4. tröst -
 5. lan -
 6. trau -
 7. dei -
 8. fin - den statt
 9. werd - er - b
 10. vo - rig
 11. tröst -
 12. lan -
 13. trau -
 14. dei -
 15. fin - den statt
 16. werd - er - b
 17. vo - rig
 18. tröst -
 19. lan -
 20. trau -
 21. dei -
 22. fin - den statt
 23. werd - er - b
 24. vo - rig
 25. tröst -
 26. lan -
 27. trau -
 28. dei -
 29. fin - den statt
 30. werd - er - b
 31. vo - rig
 32. tröst -
 33. lan -
 34. trau -
 35. dei -
 36. fin - den statt
 37. werd - er - b
 38. vo - rig
 39. tröst -
 40. lan -
 41. trau -
 42. dei -
 43. fin - den statt
 44. werd - er - b
 45. vo - rig
 46. tröst -
 47. lan -
 48. trau -
 49. dei -
 50. fin - den statt
 51. werd - er - b
 52. vo - rig
 53. tröst -
 54. lan -
 55. trau -
 56. dei -
 57. fin - den statt
 58. werd - er - b
 59. vo - rig
 60. tröst -
 61. lan -
 62. trau -
 63. dei -
 64. fin - den statt
 65. werd - er - b
 66. vo - rig
 67. tröst -
 68. lan -
 69. trau -
 70. dei -
 71. fin - den statt
 72. werd - er - b
 73. vo - rig
 74. tröst -
 75. lan -
 76. trau -
 77. dei -
 78. fin - den statt
 79. werd - er - b
 80. vo - rig
 81. tröst -
 82. lan -
 83. trau -
 84. dei -
 85. fin - den statt
 86. werd - er - b
 87. vo - rig
 88. tröst -
 89. lan -
 90. trau -
 91. dei -
 92. fin - den statt
 93. werd - er - b
 94. vo - rig
 95. tröst -
 96. lan -
 97. trau -
 98. dei -
 99. fin - den statt
 100. werd - er - b
 101. vo - rig
 102. tröst -
 103. lan -
 104. trau -
 105. dei -
 106. fin - den statt
 107. werd - er - b
 108. vo - rig
 109. tröst -
 110. lan -
 111. trau -
 112. dei -
 113. fin - den statt
 114. werd - er - b
 115. vo - rig
 116. tröst -
 117. lan -
 118. trau -
 119. dei -
 120. fin - den statt
 121. werd - er - b
 122. vo - rig
 123. tröst -
 124. lan -
 125. trau -
 126. dei -
 127. fin - den statt
 128. werd - er - b
 129. vo - rig
 130. tröst -
 131. lan -
 132. trau -
 133. dei -
 134. fin - den statt
 135. werd - er - b
 136. vo - rig
 137. tröst -
 138. lan -
 139. trau -
 140. dei -
 141. fin - den statt
 142. werd - er - b
 143. vo - rig
 144. tröst -
 145. lan -
 146. trau -
 147. dei -
 148. fin - den statt
 149. werd - er - b
 150. vo - rig
 151. tröst -
 152. lan -
 153. trau -
 154. dei -
 155. fin - den statt
 156. werd - er - b
 157. vo - rig
 158. tröst -
 159. lan -
 160. trau -
 161. dei -
 162. fin - den statt
 163. werd - er - b
 164. vo - rig
 165. tröst -
 166. lan -
 167. trau -
 168. dei -
 169. fin - den statt
 170. werd - er - b
 171. vo - rig
 172. tröst -
 173. lan -
 174. trau -
 175. dei -
 176. fin - den statt
 177. werd - er - b
 178. vo - rig
 179. tröst -
 180. lan -
 181. trau -
 182. dei -
 183. fin - den statt
 184. werd - er - b
 185. vo - rig
 186. tröst -
 187. lan -
 188. trau -
 189. dei -
 190. fin - den statt
 191. werd - er - b
 192. vo - rig
 193. tröst -
 194. lan -
 195. trau -
 196. dei -
 197. fin - den statt
 198. werd - er - b
 199. vo - rig
 200. tröst -
 201. lan -
 202. trau -
 203. dei -
 204. fin - den statt
 205. werd - er - b
 206. vo - rig
 207. tröst -
 208. lan -
 209. trau -
 210. dei -
 211. fin - den statt
 212. werd - er - b
 213. vo - rig
 214. tröst -
 215. lan -
 216. trau -
 217. dei -
 218. fin - den statt
 219. werd - er - b
 220. vo - rig
 221. tröst -
 222. lan -
 223. trau -
 224. dei -
 225. fin - den statt
 226. werd - er - b
 227. vo - rig
 228. tröst -
 229. lan -
 230. trau -
 231. dei -
 232. fin - den statt
 233. werd - er - b
 234. vo - rig
 235. tröst -
 236. lan -
 237. trau -
 238. dei -
 239. fin - den statt
 240. werd - er - b
 241. vo - rig
 242. tröst -
 243. lan -
 244. trau -
 245. dei -
 246. fin - den statt
 247. werd - er - b
 248. vo - rig
 249. tröst -
 250. lan -
 251. trau -
 252. dei -
 253. fin - den statt
 254. werd - er - b
 255. vo - rig
 256. tröst -
 257. lan -
 258. trau -
 259. dei -
 260. fin - den statt
 261. werd - er - b
 262. vo - rig
 263. tröst -
 264. lan -
 265. trau -
 266. dei -
 267. fin - den statt
 268. werd - er - b
 269. vo - rig
 270. tröst -
 271. lan -
 272. trau -
 273. dei -
 274. fin - den statt
 275. werd - er - b
 276. vo - rig
 277. tröst -
 278. lan -
 279. trau -
 280. dei -
 281. fin - den statt
 282. werd - er - b
 283. vo - rig
 284. tröst -
 285. lan -
 286. trau -
 287. dei -
 288. fin - den statt
 289. werd - er - b
 290. vo - rig
 291. tröst -
 292. lan -
 293. trau -
 294. dei -
 295. fin - den statt
 296. werd - er - b
 297. vo - rig
 298. tröst -
 299. lan -
 300. trau -
 301. dei -
 302. fin - den statt
 303. werd - er - b
 304. vo - rig
 305. tröst -
 306. lan -
 307. trau -
 308. dei -
 309. fin - den statt
 310. werd - er - b
 311. vo - rig
 312. tröst -
 313. lan -
 314. trau -
 315. dei -
 316. fin - den statt
 317. werd - er - b
 318. vo - rig
 319. tröst -
 320. lan -
 321. trau -
 322. dei -
 323. fin - den statt
 324. werd - er - b
 325. vo - rig
 326. tröst -
 327. lan -
 328. trau -
 329. dei -
 330. fin - den statt
 331. werd - er - b
 332. vo - rig
 333. tröst -
 334. lan -
 335. trau -
 336. dei -
 337. fin - den statt
 338. werd - er - b
 339. vo - rig
 340. tröst -
 341. lan -
 342. trau -
 343. dei -
 344. fin - den statt
 345. werd - er - b
 346. vo - rig
 347. tröst -
 348. lan -
 349. trau -
 350. dei -
 351. fin - den statt
 352. werd - er - b
 353. vo - rig
 354. tröst -
 355. lan -
 356. trau -
 357. dei -
 358. fin - den statt
 359. werd - er - b
 360. vo - rig
 361. tröst -
 362. lan -
 363. trau -
 364. dei -
 365. fin - den statt
 366. werd - er - b
 367. vo - rig
 368. tröst -
 369. lan -
 370. trau -
 371. dei -
 372. fin - den statt
 373. werd - er - b
 374. vo - rig
 375. tröst -
 376. lan -
 377. trau -
 378. dei -
 379. fin - den statt
 380. werd - er - b
 381. vo - rig
 382. tröst -
 383. lan -
 384. trau -
 385. dei -
 386. fin - den statt
 387. werd - er - b
 388. vo - rig
 389. tröst -
 390. lan -
 391. trau -
 392. dei -
 393. fin - den statt
 394. werd - er - b
 395. vo - rig
 396. tröst -
 397. lan -
 398. trau -
 399. dei -
 400. fin - den statt
 401. werd - er - b
 402. vo - rig
 403. tröst -
 404. lan -
 405. trau -
 406. dei -
 407. fin - den statt
 408. werd - er - b
 409. vo - rig
 410. tröst -
 411. lan -
 412. trau -
 413. dei -
 414. fin - den statt
 415. werd - er - b
 416. vo - rig
 417. tröst -
 418. lan -
 419. trau -
 420. dei -
 421. fin - den statt
 422. werd - er - b
 423. vo - rig
 424. tröst -
 425. lan -
 426. trau -
 427. dei -
 428. fin - den statt
 429. werd - er - b
 430. vo - rig
 431. tröst -
 432. lan -
 433. trau -
 434. dei -
 435. fin - den statt
 436. werd - er - b
 437. vo - rig
 438. tröst -
 439. lan -
 440. trau -
 441. dei -
 442. fin - den statt
 443. werd - er - b
 444. vo - rig
 445. tröst -
 446. lan -
 447. trau -
 448. dei -
 449. fin - den statt
 450. werd - er - b
 451. vo - rig
 452. tröst -
 453. lan -
 454. trau -
 455. dei -
 456. fin - den statt
 457. werd - er - b
 458. vo - rig
 459. tröst -
 460. lan -
 461. trau -
 462. dei -
 463. fin - den statt
 464. werd - er - b
 465. vo - rig
 466. tröst -
 467. lan -
 468. trau -
 469. dei -
 470. fin - den statt
 471. werd - er - b
 472. vo - rig
 473. tröst -
 474. lan -
 475. trau -
 476. dei -
 477. fin - den statt
 478. werd - er - b
 479. vo - rig
 480. tröst -
 481. lan -
 482. trau -
 483. dei -
 484. fin - den statt
 485. werd - er - b
 486. vo - rig
 487. tröst -
 488. lan -
 489. trau -
 490. dei -
 491. fin - den statt
 492. werd - er - b
 493. vo - rig
 494. tröst -
 495. lan -
 496. trau -
 497. dei -
 498. fin - den statt
 499. werd - er - b
 500. vo - rig
 501. tröst -
 502. lan -
 503. trau -
 504. dei -
 505. fin - den statt
 506. werd - er - b
 507. vo - rig
 508. tröst -
 509. lan -
 510. trau -
 511. dei -
 512. fin - den statt
 513. werd - er - b
 514. vo - rig
 515. tröst -
 516. lan -
 517. trau -
 518. dei -
 519. fin - den statt
 520. werd - er - b
 521. vo - rig
 522. tröst -
 523. lan -
 524. trau -
 525. dei -
 526. fin - den statt
 527. werd - er - b
 528. vo - rig
 529. tröst -
 530. lan -
 531. trau -
 532. dei -
 533. fin - den statt
 534. werd - er - b
 535. vo - rig
 536. tröst -
 537. lan -
 538. trau -
 539. dei -
 540. fin - den statt
 541. werd - er - b
 542. vo - rig
 543. tröst -
 544. lan -
 545. trau -
 546. dei -
 547. fin - den statt
 548. werd - er - b
 549. vo - rig
 550. tröst -
 551. lan -
 552. trau -
 553. dei -
 554. fin - den statt
 555. werd - er - b
 556. vo - rig
 557. tröst -
 558. lan -
 559. trau -
 560. dei -
 561. fin - den statt
 562. werd - er - b
 563. vo - rig
 564. tröst -
 565. lan -
 566. trau -
 567. dei -
 568. fin - den statt
 569. werd - er - b
 570. vo - rig
 571. tröst -
 572. lan -
 573. trau -
 574. dei -
 575. fin - den statt
 576. werd - er - b
 577. vo - rig
 578. tröst -
 579. lan -
 580. trau -
 581. dei -
 582. fin - den statt
 583. werd - er - b
 584. vo - rig
 585. tröst -
 586. lan -
 587. trau -
 588. dei -
 589. fin - den statt
 590. werd - er - b
 591. vo - rig
 592. tröst -
 593. lan -
 594. trau -
 595. dei -
 596. fin - den statt
 597. werd - er - b
 598. vo - rig
 599. tröst -
 600. lan -
 601. trau -
 602. dei -
 603. fin - den statt
 604. werd - er - b
 605. vo - rig
 606. tröst -
 607. lan -
 608. trau -
 609. dei -
 610. fin - den statt
 611. werd - er - b
 612. vo - rig
 613. tröst -
 614. lan -
 615. trau -
 616. dei -
 617. fin - den statt
 618. werd - er - b
 619. vo - rig
 620. tröst -
 621. lan -
 622. trau -
 623. dei -
 624. fin - den statt
 625. werd - er - b
 626. vo - rig
 627. tröst -
 628. lan -
 629. trau -
 630. dei -
 631. fin - den statt
 632. werd - er - b
 633. vo - rig
 634. tröst -
 635. lan -
 636. trau -
 637. dei -
 638. fin - den statt
 639. werd - er - b
 640. vo - rig
 641. tröst -
 642. lan -
 643. trau -
 644. dei -
 645. fin - den statt
 646. werd - er - b
 647. vo - rig
 648. tröst -
 649. lan -
 650. trau -
 651. dei -
 652. fin - den statt
 653. werd - er - b
 654. vo - rig
 655. tröst -
 656. lan -
 657. trau -
 658. dei -
 659. fin - den statt
 660. werd - er - b
 661. vo - rig
 662. tröst -
 663. lan -
 664. trau -
 665. dei -
 666. fin - den statt
 667. werd - er - b
 668. vo - rig
 669. tröst -
 670. lan -
 671. trau -
 672. dei -
 673. fin - den statt
 674. werd - er - b
 675. vo - rig
 676. tröst -
 677. lan -
 678. trau -
 679. dei -
 680. fin - den statt
 681. werd - er - b
 682. vo - rig
 683. tröst -
 684. lan -
 685. trau -
 686. dei -
 687. fin - den statt
 688. werd - er - b
 689. vo - rig
 690. tröst -
 691. lan -
 692. trau -
 693. dei -
 694. fin - den statt
 695. werd - er - b
 696. vo - rig
 697. tröst -
 698. lan -
 699. trau -
 700. dei -
 701. fin - den statt
 702. werd - er - b
 703. vo - rig
 704. tröst -
 705. lan -
 706. trau -
 707. dei -
 708. fin - den statt
 709. werd - er - b
 710. vo - rig
 711. tröst -
 712. lan -
 713. trau -
 714. dei -
 715. fin - den statt
 716. werd - er - b
 717. vo - rig
 718. tröst -
 719. lan -
 720. trau -
 721. dei -
 722. fin - den statt
 723. werd - er - b
 724. vo - rig
 725. tröst -
 726. lan -
 727. trau -
 728. dei -
 729. fin - den statt
 730. werd - er - b
 731. vo - rig
 732. tröst -
 733. lan -
 734. trau -
 735. dei -
 736. fin - den statt
 737. werd - er - b
 738. vo - rig
 739. tröst -
 740. lan -
 741. trau -
 742. dei -
 743. fin - den statt
 744. werd - er - b
 745. vo - rig
 746. tröst -
 747. lan -
 748. trau -
 749. dei -
 750. fin - den statt
 751. werd - er - b
 752. vo - rig
 753. tröst -
 754. lan -
 755. trau -
 756. dei -
 757. fin - den statt
 758. werd - er - b
 759. vo - rig
 760. tröst -
 761. lan -
 762. trau -
 763. dei -
 764. fin - den statt
 765. werd - er - b
 766. vo - rig
 767. tröst -
 768. lan -
 769. trau -
 770. dei -
 771. fin - den statt
 772. werd - er - b
 773. vo - rig
 774. tröst -
 775. lan -
 776. trau -
 777. dei -
 778. fin - den statt
 779. werd - er - b
 780. vo - rig
 781. tröst -
 782. lan -
 783. trau -
 784. dei -
 785. fin - den statt
 786. werd - er - b
 787. vo - rig
 788. tröst -
 789. lan -
 790. trau -
 791. dei -
 792. fin - den statt
 793. werd - er - b
 794. vo - rig
 795. tröst -
 796. lan -
 797. trau -
 798. dei -
 799. fin - den statt
 800. werd - er - b
 801. vo - rig
 802. tröst -
 803. lan -
 804. trau -
 805. dei -
 806. fin - den statt
 807. werd - er - b
 808. vo - rig
 809. tröst -
 810. lan -
 811. trau -
 812. dei -
 813. fin - den statt
 814. werd - er - b
 815. vo - rig
 816. tröst -
 817. lan -
 818. trau -
 819. dei -
 820. fin - den statt
 821. werd - er - b
 822. vo - rig
 823. tröst -
 824. lan -
 825. trau -
 826. dei -
 827. fin - den statt
 828. werd - er - b
 829. vo - rig
 830. tröst -
 831. lan -
 832. trau -
 833. dei -
 834. fin - den statt
 835. werd - er - b
 836. vo - rig
 837. tröst -
 838. lan -
 839. trau -
 840. dei -
 841. fin - den statt
 842. werd - er - b
 843. vo - rig
 844. tröst -
 845. lan -
 846. trau -
 847. dei -
 848. fin - den statt
 849. werd - er - b
 850. vo - rig
 851. tröst -
 852. lan -
 853. trau -
 854. dei -
 855. fin - den statt
 856. werd - er - b
 857. vo - rig
 858. tröst -
 859. lan -
 860. trau -
 861. dei -
 862. fin - den statt
 863. werd - er - b
 864. vo - rig
 865. tröst -
 866. lan -
 867. trau -
 868. dei -
 869. fin - den statt
 870. werd - er - b
 871. vo - rig
 872. tröst -
 873. lan -
 874. trau -
 875. dei -
 876. fin - den statt
 877. werd - er - b
 878. vo - rig
 879. tröst -
 880. lan -
 881. trau -
 882. dei -
 883. fin - den statt
 884. werd - er - b
 885. vo - rig
 886. tröst -
 887. lan -
 888. trau -
 889. dei -
 890. fin - den statt
 891. werd - er - b
 892. vo - rig
 893. tröst -
 894. lan -
 895. trau -
 896. dei -
 897. fin - den statt
 898. werd - er - b
 899. vo - rig
 900. tröst -
 901. lan -
 902. trau -
 903. dei -
 904. fin - den statt
 905. werd - er - b
 906. vo - rig
 907. tröst -
 908. lan -
 909. trau -
 910. dei -
 911. fin - den statt
 912. werd - er - b
 913. vo - rig
 914. tröst -
 915. lan -
 916. trau -
 917. dei -
 918. fin - den statt
 919. werd - er - b
 920. vo - rig
 921. tröst -
 922. lan -
 923. trau -
 924. dei -
 925. fin - den statt
 926. werd - er - b
 927. vo - rig
 928. tröst -
 929. lan -
 930. trau -
 931. dei -
 932. fin - den statt
 933. werd - er - b
 934. vo - rig
 935. tröst -
 936. lan -
 937. trau -
 938. dei -
 939. fin - den statt
 940. werd - er - b
 941. vo - rig
 942. tröst -
 943. lan -
 944. tr

Ich will sehr hoch erhöhen

Pfalm 145

Heinrich Schütz 1585–1672

d = d.

1. Ich will sehr hoch er - hö - hen dich, mein Gott —, Kö -
 Ich will dich lo - ben e - wig - lich, dein Na - men
 2. Ich will von dei - ner schö - nen Pracht re - den und
 wie du dein gro - ße Wun - der - macht so herr - lich
 3. Dein Herr - schaft wäh - ret für — und für, e - wig dein
 All - zeit steht auf der Gna - den Tür, da - durch man
 4. Dar - um will ich Gott al - le - zeit lo - ben von
 Es soll stets sei - ne Gü - tig - keit schwe - ben in

1. nig und Her - ge - ben Eh - Dein Lob soll wer - den aus - ge - breit,
 2. sie hoch pre - tust be - Man son - gen zu je - der Zeit
 3. Reich - zu - du ge - Dein Gnad er - hält uns vor — dem Fall,
 4. Und al - les Fleisch, wie sehr — es kann,

1. ich will dich lo - ben al - le - zeit, im - mer und e - wig - li - che.
 2. von dei - ner gro - ßen Herr - lich - keit, er - zäh - len dei - ne Ta - ten.
 3. du rich - test auf sie all - zu - mal, die nie - der sind ge - schla - gen.
 4. soll prei - sen sei - nen wer - ten Nam jetzt und zu ew' - gen Zei - ten.

Mein Seel soll loben Gott den Herrn

Pfalm 146

Heinrich Schütz 1585–1672



1. Mein Seel soll lo - ben Gott den Herrn, ich lob ihn ja von Her - zen gern,
 2. Se - lig ist der zu je - der Frist, des Hil - fe der Gott Ja - kobs ist,
 3. Er hat Him - mel, Erd und das Meer ge - macht mit ih - rem gan - zen Heer.
 4. Der Herrmacht se - hend blin - de Leut, er liebt und schützt Ge - rech - tig - keit,
 5. Dar - auf steht uns - re Zu - ver - sicht, der Herr ist Kö - nig e - wig - lich,



1. ich will lob - sin - gen mei - nem Gott, so lang ich leb bis in de
 2. der sein Ver - trau - en in der Not al - lein setzt auf des Le ber Gott.
 3. Setz nur auf ihn dein Zu - ver - sicht, denn er hält Glau - e w lich.
 4. sein star - ke Hand richt' auf ge - schwind al - le, die tie - de g'schla gen sind.
 5. dein Gott, o Zi - on, al - le Zeit! Hal - le - lujah singt mir mit Freud.

Lobet den Herrn, Gott den Herrn

Pfalm

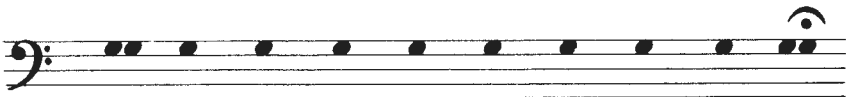


1. Him, Gott den Herrn, sein wer - ten Na - men sollt ihr ehn,
 2. Al - les, was Gott den Herrn, lobt ihn, al - le leuch - ten - de Stern,
 3. Zu lo - was Er - den lebt und in Was - sern und Lüf - ten schwebt,
 4. rei - set Her - ren Na - men fein, sein Lob soll un - verschwiegen sein,



1. all sei - ne En - gel, lobt ihn sehr, zu - samt dem him - me - li - schen Heer.
 2. ihr Him - mel lo - bet ihn aufs best, ihr Was - ser an - des Him - mels Fest.
 3. die gro - ßen Wal - fisch in dem Meer lo - ben den Herrn, prei - sen sein Ehr.
 4. ihr Für - sten, Rich - ter al - le - samt, und al - le Leut - im gan - zen Land.
 5. so weit Him - mel und Er - de geht, wird un - sers Got - tes Nam er - höht.

Responsorium:

Intonatio: 

Al - les, was O - dem hat, lo - be den Herrn.

Heinrich Schütz 1585–1672



Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja

Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja

8 Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja

al - le - lu - ja,

, al - - - le - lu - ja

, al - - - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

8 - - - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

, al - - - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

INHALT

Psalm 18	Ich lieb dich, Herr, von Herzen sehr	3
Psalm 19	Die Himmel, Herr, preisen sehr	4
Psalm 20	Der Herr erhör dich in der Not	5
Psalm 24	Die Erd und was sich auf ihr regt (1. Advent)	6
Psalm 29	Bringt Ehr und Preis dem Herren	7
Psalm 33	Freut euch des Herrn, ihr Christen all	8
Psalm 34	Ich will bei meinem Leben rühmen den Herren mein	9
Psalm 39	Ich bin verstummet ganz und still (Totensonntag)	11
Psalm 40	Ich harrete des Herren	10
Psalm 45	Mein Herz dichtet ein Lied	12
Psalm 47	Frohlockt mit Freud (Himmelfahrt)	13
Psalm 48	Groß ist der Herr und hoch gepreist	14
Psalm 50	Gott unser Herr, mächtig durchs Wort (2. Advent)	15
Psalm 51	Erbarm dich mein, o Herre Gott (Bußtag)	16
Psalm 56	Herr Gott, erzeig mir Hilf und Gnad	17
Psalm 62	Mein Seel ist still in meinem Gott	18
Psalm 66	Jauchzet Gott alle Lande sehr	19
Psalm 68	Es steh Gott auf, daß seine Feind	20
Psalm 73	Dennoch hat Israel zum Trost	21
Psalm 85	Herr, der du vormals hast dein Land	22
Psalm 93	Der Herr ist König herrlich sehr (siehe bei Ps. 9)	4
Psalm 96	Singet dem Herrn ein neues Lied (Weihnachten)	23
Psalm 98	Singet dem Herrn ein neues Lied, denn du nun ihn groß Wunder geschieht (Antate)	23
Psalm 110	Der Herr sprach zu meinem Herren (Himmelfahrt)	24
Psalm 111	Herzlichen danket Gott dem Herrn (Pfingsten)	25
Psalm 112	Herzlichen danket Gott unserm Herren (Pfingsten)	26
Psalm 113	Heb deine Augen sehnlich auf (Neujahr)	27
Psalm 122	Es ist ein Fest dem Herzen mein (1. S. n. Epiph.)	28
Psalm 124	Wenn Gott einmal erlösen wird	29
Psalm 134	Lobt mit Freuden	29
Psalm 138	Herzens Grunde	30
Psalm 143	Herr, mein Gebet erhör in Gnad	31
Psalm 147	Herr, mein Gebet erhör in Gnad	32
Psalm 150	Mein Seel soll loben Gott den Herrn	33
Psalm 151	Lobt, ihr Himmel, Gott den Herrn (Epiphantias)	33
Responsorium	Alles, was Odem hat, lobe den Herrn	34

Psalmen Davids, op. 2 (1619) SWV 22–47

Der Herr sprach zu meinem Herren (Ps 110) SWV 22 (G/E)	
2 Fav: SATB/SATB, [Cap: SSATB, 5 Instr, Bc]	20.022
Warum toben die Heiden (Ps 2) SWV 23 (G/E)	
2 Fav: SATB/SATB, [2 Cap: SATB/SATB, 8 Instr, Bc]	20.023
Ach Herr, straf mich nicht in deinem Zorn (Ps 6) SWV 24 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.024
Aus der Tiefe ruf ich, Herr, zu dir (Ps 130) SWV 25 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.025
Ich freu mich des, das mir geredt ist (Ps 122) SWV 26 (G/E)	
2 Fav: SATB/SATB, [2 Cap: SSMSB/SSMSB, 8 Instr, Bc]	20.026
Herr, unser Herrscher (Ps 8) SWV 27 (G/E)	
2 Fav: SSAT/ATBarB, [Cap: SSATB, Bc]	20.027
Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen (Ps 1)	
SWV 28 (G/E) / SMSABar/ATTB, [8 Instr, Bc]	20.028
Wie lieblich sind deine Wohnungen (Ps 84) SWV 29 (G/E)	
SSAB/TTBB, [8 Instr, Bc]	20.029
Wohl dem, der den Herren fürchtet (Ps 128) SWV 30 (G/E)	
SSAT/ATBarB, [8 Instr, Bc]	20.030
Ich hebe meine Augen auf (Ps 121) SWV 31 (G/E)	
Fav: SATB, Cap: SATB, [Cap: SATB, 8 Instr], Bc	20.031
Danket dem Herren (Ps 136) SWV 32 (G/E)	
2 Fav: SSMSB/ATTB, [2 Cap: SATB/SSMSB, 8 Instr], Bc	20.032
Der Herr ist mein Hirt (Ps 23) SWV 33 (G/E)	
Fav: SMSAT, Cap: SATB, [Cap: SMSAT, 8 Instr], Bc	20.033
Ich danke dem Herren von ganzem Herzen (Ps 111) SWV 34	
(G/E) / 2 Fav: SATB/SATB, [2 Cap: SMSAB/SMSAB, Bc]	20.034
Singet dem Herrn ein neues Lied (Ps 98) SWV 35 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.035
Jauchzet dem Herren (Ps 100) SWV 36 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr], Bc	20.036
An den Wassern zu Babel saßen wir (Ps 135) SWV 37 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.037
Alleluja! Lobet den Herren in Ps 150 (G)	
2 Fav: SATB/SATB, [2 Cap: SATB/SATB, 8 Instr], Bc	20.038
Lobe den Herren, meine Seele (Ps 103, 2) SWV 39 (G/E)	
Fav: SATB, [2 Cap: SATB/SATB, 8 Instr], Bc	20.039
Ist nicht Er, der Sohn SWV 40 (G/E)	
2 Fav: SATB, [2 Cap: SATB/SATB, 8 Instr], Bc	20.040
Nur mein Seel, den Herrn (Ps 103, 2) SWV 41 (G/E)	
2 Fav: SATB, [2 Cap: SATB/SATB, 8 Instr], Bc	20.041
Die milde (Ps 103, 2) SWV 42 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.042
Nicht uns, Herr, sondern deinem Namen (Ps 115) SWV 43 (G)	
2 Ctto (SS)+Ctto (Ms)+Bar/SATB/ A+Trb (A)+Trb (T)+Trb (Bar)+Trb (B), [Bc]	20.043
Danket dem Herren, denn er ist sehr freundlich	
(Ps 136) SWV 45 (G) / Fav: SATB/SATB (S+3 Trb), Cap: SSATB, Obligat-Instrumentchor: 5 Tr, Timp; Bc	20.045
Wohl dem, der den Herren fürchtet (Ps 128) SWV 44 (G/E)	
2 Fav: 4 Ctto+T/VI+A+3 Trb, Cap: SATB, [Cap: SATB, Bc]	20.044
Zion spricht, der Herr hat mich verlassen SWV 46 (G/E)	
2 Fav: 2 Ctto+S+Ctto+T+Fg/S+2 Trb+T+2 Trb, [2 Cap: SATB (4 Instr)/SATB (4 Instr)], Bc	20.046
Jauchzet dem Herren, alle Welt SWV 47 (G/E)	
3 Fav: 2 Fl (2 Zk o 2S)+AT+Fg (B)/ST/ S+VI (S)+Vga (A)+Vga (T)+Vga (B), [Cap: SSATB (5 Instr)], Bc	20.047

Der 119. Psalm (Schwanengesang) SWV 482–492

11 Motetten, im Anhang: Psalm 100 (SWV 493) und Deutsches Magnificat (SWV 494) / SATB/SATB, [8 Instr], Bc	
rekonstr. von Werner Breig (SSA 18)	20.918
praktische Ausgabe	20.918/03
- Jauchzet dem Herren, alle Welt (Ps 100)	
SWV 493 (G/E) / SATB/SATB, [8 Instr], Bc	20.493
- Meine Seele erhebt den Herren (Dt. Magnificat)	
SWV 494 (G/E) / SATB/SATB, [8 Instr], Bc	20.494
Einzelne überlieferte Werke (Auswahl) /	
Works handed down separately (A selection)	
Cantate Domino canticum novum	
(Bearb. einer Motette von Giov. Gabrieli) SWV 463 (L/G)	
SA+2 Instr (2 Instr+TB)/	
S+3 Instr (Instr+ATB), Bc	20.463
Da pacem, Domine, in diebus nostris SWV 465 (L/G)	
SSATB/SATB, [5 Vga, Bc]	20.465
Der Gott Abrahams SWV Anh. 3 (G/E)	
Fav: ATB, Obligat-Instrumentchor: 2 VI+3 Trb, [Cap: SATB], Bc	20.710
Domine Deus, Deus virtutum SWV Anh. 4 (L/G)	
2 Fav: 2 VI+ATB/SS+[3 Trb]+Vga, [Cap: SATB, 4 Instr], Fg (A), Bc	20.603
Ehre sei dem Vater SWV 464 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.492/10
Ich hab mich in Straß SWV Anh. 11 (G/E)	
4 Chöre: SATB/SATB, [2 Ctto+T+3 Fg, Bc]	20.711
Ich bin die Auferstehung des Lebens SWV 464 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.464
Magnificat animi Domini SWV 468 (L/G)	
Fav: SATB, Obligat-Instrumentchor: 2 VI+3 Trb, [2 Cap: SATB/SATB, 8 Instr], Bc	20.468
Adagio, fili Mariae SWV 471 (L/G)	
2 Chöre: SSAATB/2 VI+3 Vga (3 Va)+ [Vga (Vc o T)+Vga (Vc)], [Cap: SSAATB], Bc	20.471
Herr, unser Herrscher (Ps 8) SWV 449 (G/E)	
Fav: SSATB, [2 Cap: SSATB/4 Trb], 2 Ctto (2 VI), Bc	20.449
Die Himmel erzählen die Ehre Gottes (Ps 19) SWV 455 (G/E)	
Fav: SSATB, [6 Instr], [Cap: SSATB, 6 Instr], Bc	20.455
Domini est terra (Ps 24) SWV 476 (L/G)	
2 Fav: SATB/ SATB, [8 Instr], 2 Obligat- Instrumentalchöre: 3 Ctto+5 Fg/2 VI+4 Trb, [3 Cap: SATB/SATB/ SSATB], Bc	20.476
Stehe auf, meine Freundin SWV Anh. 4 (G/E)	
SSAT/ATTB, [Bc]	20.704
Surrexit pastor bonus SWV 469 (G)	
Fav: SSATB, Obligat-Instrumentchor: 2 VI+3 Trb, [2 Cap: SATB], Bc	20.469
Vasto Mar (aus: Ital. Madrigale) SWV 19 (I), SATB/SATB	20.019
Veni Sancte Spiritus SWV 475 (L/G)	
4 Chöre: SS+Fg/2 Ctto (VI)+ B/ Trb+TT+2 Trb/ VI (Ctto)+Fl (Ctto o Ms)+AT+Vga (Cb), Bc	20.475
Wohl denen, die ohne Tadel leben (Ps 119) SWV 482 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr], Bc	20.482

() = Alternativbesetzung / alternative scoring, [] = ad libitum

SSA: Stuttgarter Schütz-Ausgabe (Gesamtausgabe / Complete edition)

08/2019

